



DRENSTEINFURT

Günter Gall und Konstantin Vassiliev bieten einen literarisch-musikalischen Abend. SEITE 2



HERBERN

Zwei Duos und ein Ensemble sind für die Schlosskonzert-Reihe verpflichtet. SEITE 5



LOKALSPORT

Der SV Drensteinfurt ehrt langjährige Mitglieder und hat einen neuen Vorstand. SEITE 7

Dreingau Zeitung

Mittwoch, 2. März 2016
111. Jahrgang / Nr. 18 / O2469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN UND DAVENSBURG

Das lokale Wetter

Mittwoch: vereinzelter Schauer, etwas Sonne, abends Schneeregen, 7 Grad
Donnerstag: morgens Schneefall, der in Regen übergeht, ungemütliche 5 Grad
Freitag: den ganzen Tag bedeckt mit leichtem (Schnee-)Regen, nur 3 Grad



WIR LIEBEN SERVICE ...

Perfekte Technik rund ums Haus

- Elektrotechnik
- Hausgeräte
- Licht



ELEKTRO WEISCHER

Sandstraße 33 · 59387 Ascheberg
Tel. 0 25 93/95 221 73
www.elektro-weischer.de

WIRKERS WILT Baustoffe & Baumarkt

- Pflastersteine
- Terrassenplatten
- Natursteinmauern
- Zierkiese
- Boden-, Mulch-, Kalksteinschotter
- Verlegesplitt
- und vieles mehr

Konrad-Adenauer-Straße 17
48317 Drensteinfurt
Telefon 02508/9823-0
www.elkendorfmbh.de



Die Schüler bringen sich aktiv ein, um einen bunten Frühlingsmarkt auf die Beine zu stellen. Mit im Bild (hinten v.l.): Irgard Görke, Schulleiterin Bettina Beimdick und Martina Lackmann. Fotos: Evering

Werkeln für den Schulhof

Die Montessorischule Sendenhorst organisiert erstmals einen Frühlingsmarkt

Sendenhorst • Es wird gehämmert, ausgeschnitten, angemalt und trocken ge-
fönt. Mit ganz viel Elan sind die Kinder bei der Sache, schließlich arbeiten sie für den ersten Frühlingsmarkt.

Eigentlich hatte es schon 2015 einen Weihnachtsmarkt geben sollen. „Aber in dieser Zeit gibt es immer schon so viele Termine“, erzählt Bettina Beimdick, Leiterin der Montessori Sekundarschule Sendenhorst. Deshalb wird es nun eben ein Frühlingsmarkt, und zwar am Freitag, 11. März. Dort können sich die Besucher auch mit der passenden Deko für die bevorstehenden Ostertage eindecken.

Dafür sind die insgesamt 99 Schüler aller Jahrgänge schon seit Wochen fleißig. Sie basteln, werkeln und proben, um am Veranstaltungstag von 14 bis 17 Uhr ein buntes Pro-

gramm bieten zu können. Zum Frühlingsmarkt eingeladen sind nicht nur die Familien der Einrichtung, sondern alle Interessierten, die sehen wollen, wie sich die Schule seit ihrer Gründung vor drei Jahren entwickelt hat.

Es gibt ein Café, das durch Eltern und den Förderverein mit Kuchen und Torten bestückt wird. An einer Cocktail-Bar werden die

Kinder die alkoholfreie Geträn-

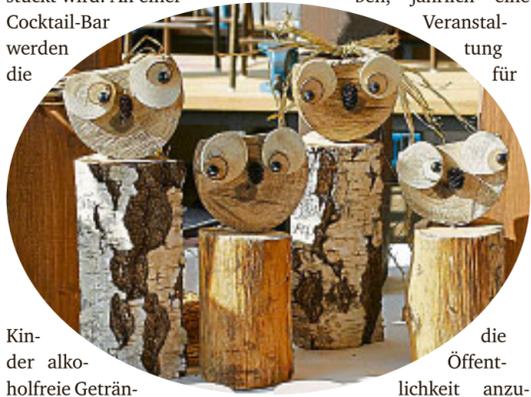
ke zubereiten. Es wird Marktstände und Darbietungen auf der neuen Bühne geben.

Großer Zuspruch

Im vergangenen Jahr hatte die Schulgemeinschaft zu einem Großeltern-Café eingeladen. „Der Zuspruch war so groß, dass wir beschlossen haben, jährlich eine Veranstaltung für

bieten“, so Beimdick. Mit dem Frühlingsmarkt sollen möglichst viele Menschen in die Schule am Teigelkamp geholt werden. Denn der Tag dient am Ende auch einem guten Zweck – nämlich der Schulhofgestaltung. „Seit der Gründung ist vor allem im Innern des Gebäudes viel passiert. Nun soll das Außengelände angepackt werden“, erklärt die Sendenhorsterin. Derzeit gibt es viele asphaltierte Flächen, doch an Ideen zur Umgestaltung mangelt es nicht. „Wir hätten gerne ein Street-Soccer-Feld, einen Bereich mit Sitzgelegenheiten, eine Kletterecke und vielleicht eine kleine Rennstrecke, auf der die Schüler mit den großen Kettcars fahren können.“

Natürlich geht das nicht alles auf einmal. Aber nach und nach. Und einen ersten Beitrag soll der Frühlingsmarkt am 11. März leisten. • ne



Der Osterhase kommt auch

Oja hat ein buntes Ferienprogramm gebastelt

Ascheberg • Minigolfen bei Schwarzlicht? Das ist mal etwas ganz anderes. Und ein neuer Punkt im Oja-Osterferienprogramm. Dieses kommt mit Klassikern daher wie der Fahrt zum Zoo bei Nacht, aber auch mit Neuem. Eine bunte Mischung hat das Oja-Team auf die Beine gestellt und die Aktionen in einem grünen Flyer zusammengefasst.

Seinen Auftakt nimmt der Ferienspaß direkt am Sonntag, 20. März. „Mit einem zünftigen Angrillen und anderen Aktionen“, macht Saskia Adriaans Appetit. Denn die Oja mischt beim Frühlingserwachen von Pro Ascheberg mit. Aufgrund der großen Nachfrage darf auch wieder das Tanzbein geschwungen werden. „We can dance“: Unter diesem Motto bittet Timo Adams Kinder ab

zwölf Jahren zum Workshop. Erklärtes Highlight ist neben dem Minigolfen sicherlich ein Graffiti-Projekt. Und am 22. März heißt es von 14.30 bis 16.30 Uhr „Osterreier anmalen“. Selbstverständlich hoptelt der Osterhase auch wieder am Burghof vorbei – wenn am Dienstag, 29. März, um 14.30 Uhr zur sechsten Ascheberger Eiersuche geblasen wird.

Seit Montag liegen die Ferienprogramme an den bekannten Orten wie Geldinstitute, Schreibwaren Angelkork und Imbissbuden aus, sie sind aber auch im „Southfive“ und in den Oja-Räumlichkeiten am Burghof erhältlich. • ben

Anmeldung ab sofort unter Tel. (02593) 7821 (auch AB) oder per E-Mail an te am@oja-ascheberg.de.



Wencke Lemcken, Saskia Adriaans, Praktikantin Michelle Quast und Dirk Hermann (v.l.) präsentieren das Oja-Osterferienprogramm. Foto: Nitsche

Erste Ideen nun vertiefen

Bürgerworkshop für das Klimaschutzkonzept

Sendenhorst • Im Zuge des kommunalen Klimaschutzkonzeptes wird derzeit ein Maßnahmenplan für Klimaschutzprojekte erarbeitet. Bei einem Workshop im Januar diskutierten Bürger mit Fachakteuren und Politikern mögliche Maßnahmen. Am 15. März geht es in einem zweiten Termin um die Ausgestaltung der Ideen.

Gut 30 Interessierte hatten sich zum ersten Workshop zusammengefunden, darunter Vertreter aus Politik und Verwaltung, interessierte Bürger sowie Experten aus den Themenbereichen Stadtentwicklung, Verkehr, Energieeffizienz

und erneuerbare Energien. Nun sollen ausgewählte Ideen vertieft, Zuständigkeiten, Zeithorizonte und auch erste Ideen zur Finanzierung erörtert werden. Der Termin findet statt am Dienstag, 15. März, um 18 Uhr im Kommunalforum Sendenhorst (Weststraße 9-11). Eine Teilnahme am ersten Workshop ist dabei keine Voraussetzung.

Anmeldung bei Wolfgang Huth, Mail: huth@sendenhorst.de, Tel. (02526) 303211, oder Felix Knopf, fknopf@infas-enermetric.de, Tel. (02571) 5886623.

Blues, Guinness und gute Laune

Sozialzentrum verwandelt sich in Irish Pub

Albersloh • Wieder einmal soll sich das Sozialzentrum in ein Irish Pub verwandeln. Das Konzept, mit netten Leuten und Live-Musik Stimmung zu machen, kommt an.

Neben guten Gesprächen und irischen Spezialitäten, zu denen natürlich auch das Nationalgetränk Guinness gehört, wollen drei Vollblutmusiker für beste Stimmung sor-

gen. Klaus Pottgiesser (Bild), der auch bei der Muko unterrichtet, spielt das Saxofon. Jeffrey Bondzio zeigt sein Können am Kontrabass, Max Teschner bringt die Tasten des E-Pianos in Wallung. Die Musiker wollen die Zuhörer mit Bossa Nova, Jazz, Latin, Blues und Evergreens begeistern.

Geöffnet wird der Irish Pub am Samstag, 5. März, ab 20 Uhr im Sozialzentrum Gasthof Fels (Am Kirchplatz 14) in Albersloh. Die Veranstalter freuen sich auf viele Gäste, mit denen sie einen unterhaltsamen Abend verbringen wollen. • hus



Begegnung und ein Film

Drensteinfurt • Zu einem Filmmittwoch für Einheimische und Flüchtlinge lädt die Pfarrei St. Regina am Sonntag, 6. März, ab 16 Uhr ins Alte Pfarrhaus ein. Dieser Nachmittag soll der Begegnung dienen. Eine Gruppe der Pfarrei hat ihn zusammen mit Flüchtlingen geplant. Der Eintritt ist frei.

Nebenstelle geschlossen

Rinkerode • Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass am Donnerstag, 10. März, wegen einer Fortbildung die Verwaltungsnebenstelle Rinkerode geschlossen bleibt. In dringenden Fällen kann man sich direkt an die Stadtverwaltung, Tel. (02508) 9950, wenden.

Zimmermeister HOLZOFEN-BÄCKER
Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Telefon 0 25 08 / 91 21
www.zimmermeister-holzofenbaecker.de

Unser Brot des Monats März:
Das Hanseaten-Brot
500 g **2,95 €**
hefefrei – laktosefrei – weizenfrei
Dinkel-Roggenbrot mit 50 % Vollkornanteil, mild und gut bekömmlich, mit Amaranth und Quinoa gebacken, reich an Vitalstoffen und lebensnotwendigen Aminosäuren

Jeden Sonntag geöffnet
von 8.00 – 11.00 Uhr

Natürliche Qualität von Ihrem Fleischpfeffer
Fleischerei Kottenstedde
Hammer Str. 15 · 48317 Drensteinfurt · Tel. 02508/1261

Wochenendangebot
vom 3.03. – 5.03.2016

Party-Schnitzel
aus dem mageren Schweinelachs 1 kg **7,98 €**

Schweinerückenbraten
ohne Knochen, 1A-Zuschnitt 1 kg **7,48 €**

Kochschinken
1A-Metzgerqualität 100 g **1,68 €**

Heidefrühstück
runde Form, der herzhaft Brotbelag, eigene Herstellung 100 g **1,18 €**

Donnerstag Eintopftag
Grünkohl mit Mettendchen Portion **3,00 €**

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00–14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

Unsere Anzeigenberater erreichen Sie unter:
Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 15 Uhr: Ev. Frauenhilfe, Treffen, ev. Gemeindehaus
- 16-18 Uhr: Café Kidz, „Kochen: Tiramisu“, Kulturbahnhof
- 19 Uhr: Handarbeitstreff „Nadelspiel“, ev. Gemeindehaus
- 19 Uhr: Gesprächsgruppe für Menschen mit Depressionen, ev. Gemeindehaus
- 19.30 Uhr: Spieltreff für Erwachsene, Kulturbahnhof
- 19.30 Uhr: Hilfe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 19.30 Uhr: Heimatverein, Film „Westfalenlied“, Alte Post

Rinkerode

- 12 Uhr: Senioren-Mensa, Gasthaus Arning
- 17-18 Uhr: Caritas-Sprechstunde, Pfarrzentrum
- 19 Uhr: KFD, Workshop „Floristik“, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: TCR, Versammlung, Landhaus Vierjahreszeiten

Sendenhorst

- 19 Uhr: SG-Volleyballabt., Versammlung, Elmenhorst
- 19.30 Uhr: SG-Tennisabt., Versammlung, Gaststätte Börse

Albersloh

- 13.30 Uhr: KFD, zur Kreuzwegandacht, ab Ludgerushaus

Herbern

- 15-17 Uhr: Sozialkaufhaus, Warenannahme, Südstraße

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Marktplatz
- 9.30-11.30 Uhr: Mio-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 16-18 Uhr: Café Kidz, „Ravioli/Tortellini“, Kulturbahnhof
- 19.30 Uhr: Verein Bürgeradweg Natort, Mitgliederversammlung, Haus Averdung

Rinkerode

- 15 Uhr: KFD, Spielenachmittag, Kaminzimmer

Sendenhorst

- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 18 Uhr: SG-Fußballer, Jugendversammlung, Haus Siekmann
- 18.30-20 Uhr: DRK, geselliges Tanzen 50 plus, DRK-Heim

Albersloh

- 15 Uhr: KFD, Vortrag „Der Darm“, Ludgerushaus
- 18 Uhr: „Meet & Melt“, internat. Treff, Sozialzentrum

Ascheberg

- 13-14.30 u. 15-16 Uhr: Tafel, Lebensmittelausgabe, Nordweststraße 3; 13-16 Uhr: Kleiderkammer geöffnet
- 14-18 Uhr: Wochenmarkt, Katharinenplatz

Herbern

- 13-14 Uhr: Tafel, Ausgabe, Jochen-Klepper-Haus
- 14.30-17.30 Uhr: Sozialkaufhaus geöffnet (Südstraße)

Davensberg

- 14-18 Uhr: Kolpingsfamilie, Frauenrunde, Pfarrheim
- 19.30 Uhr: KFD, Treff alleinstehender Frauen, Pfarrheim

Freitag

Drensteinfurt

- 15 Uhr: Seniorennetzwerk, Erzählcafé, Café Franke
- 17 Uhr: ökum. Weltgebetstag, Pfarrkirche/Altes Pfarrhaus
- 17.30 Uhr: Spielmannszug, Schnupperabend, La Piccola
- 19 Uhr: Schachfreunde, offene

- ner Abend, Kulturbahnhof
- 19.30 Uhr: Landfrauen, Lesung mit Sabine Schulze. Gronover, Haus Venne (Mersch)
- 20 Uhr: Folk-Live-Konzert mit dem „Matt Walsh Acoustic Quartet“, Alte Post

Rinkerode

- 15 Uhr: ökum. Weltgebetstag „Kuba“, Pfarrzentrum

Walstedde

- 16 Uhr: ökum. Weltgebetstag „Kuba“, Paul-Gerhardt-Haus
- 16.30-18.30 Uhr: Teenie-Club, „Tassen bemalen“, Pfarrheim

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße
- 9.30-12.30 Uhr: Maltser, Betreuung von Demenzpatienten, Maltser-Unterkunft
- 15-17 Uhr: DAF-Depot „take it – bring it“ (Hoetmarer Str.)
- 15-17 Uhr: Basar „Rund ums Kind“, Warenannahme, Kita Stoppelhopper
- 16 Uhr: ökum. Weltgebetstag „Kuba“, Pfarrkirche St. Martin
- 19 Uhr: Konzert Marine-Shanty-Chor, St. Josef-Stift

Albersloh

- 19.30 Uhr: Reitverein, Versammlung, Geschermann

Ascheberg

- 14.30 Uhr: Weltgebetstag „Kuba“, Kirche und Pfarrheim

Herbern

- 15 Uhr: Weltgebetstag „Kuba“, Kirche und Pfarrheim

Davensberg

- 15 Uhr: Weltgebetstag „Kuba“, Kirche und Pfarrheim

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Str.)
- 9-12.30 Uhr: Angelverein Wersetal 80, betreutes Angeln für Jugendliche, Werseinsel
- 13-16 Uhr: Warenannahme für Kleidertausch-Aktion, Fam. Austermann (Görlitzer Str. 1)
- 16-18 Uhr: Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen Erkrankungen, Kulturbahnhof
- 20.15 Uhr: Kegelstadmeisterchaft, Siegerehrung und Party, Gasthaus Averdung

Rinkerode

- 13 Uhr: Kung-Fu-Gruppe des SVR, Veranstaltung zum zehnjährigen Bestehen, Sporthalle

Walstedde

- 9-16 Uhr: Gruppe Weltjugendtag, Autowaschkation, Feuerwehrgerätehaus

Sendenhorst

- 10 Uhr: Aktion „Saubere Stadt“, ab Baubetriebshof
- 12 Uhr: Martinusschützen, Thronausflug, Lambertiplatz
- 14-16.30 Uhr: Basar „Rund ums Kind“, Kita Stoppelhopper
- 19 Uhr: Kabarett „Humor und Gesundheit“, Haus Siekmann

Albersloh

- 20 Uhr: „Irish Pub“ mit Klaus Pottgiesser, Sozialzentrum

Ascheberg

- 9-12 Uhr: Kolpingsfamilie, Altkleiderannahme, Pfarrheim

Herbern

- 10-12 Uhr: Kolpingsfamilie, Altkleiderannahme, Raguse
- 10-13 Uhr: Familienzentrum, Holzworkshop, Benedikt-Kita
- 10 Uhr: „Kindern mit Kräutern helfen“, Schloss Westerwinkel

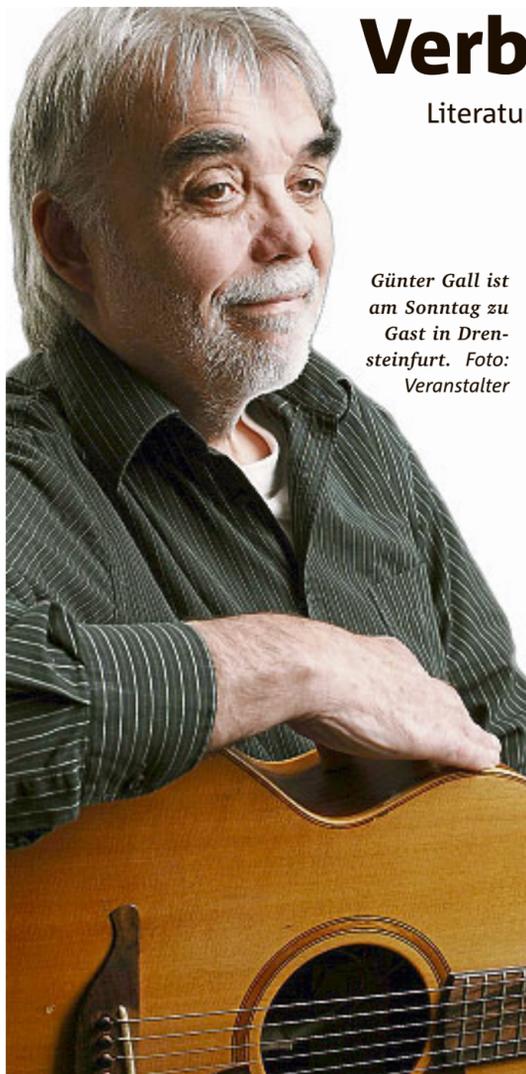
Davensberg

- 9-11 Uhr: Kolpingsfamilie, Altkleidersammlung, Kirchplatz



Geschichte über wahre Freundschaft

Das Kindermusical erzählte, wie immer, eine biblische Geschichte. Doch in diesem Jahr hätte das Thema angesichts der öffentlichen Diskussion rund um die Flüchtlingssituation nicht besser gewählt sein können: „Bartimäus – ein wundervoller Augenblick“ handelt von einem Jungen (Anton Schlierkamp), der erblindet und deswegen ausgeschlossen wird. Nur ein Mädchen (Jette Schouwstra) hält zu ihm ... Das Musical, das am Sonntag unter der Leitung von Kantorin Miriam Kaduk im Schulzentrum Drensteinfurt vor rund 350 Zuschauern Premiere feierte, schlug einen tollen Bogen zwischen Bibelgeschichte und Aktualität. Rund 100 Kinder präsentierten sich in bunten Kostümen, mit interessanten Liedern und originellen Witzen. Auch musikalisch war das Stück ganz großes Kino; unterstützt wurden die Kinder hier von einer tollen Live-Band. Und die Geschichte fand auch noch ein glückliches Ende. Mit Hilfe von Jesus bekommt Bartimäus sein Augenlicht zurück und hat zusätzlich gelernt, was wahre Freundschaft bedeutet. Foto: Spliethoff



Verbrannte Dichter

Literatur und Musik in der ehemaligen Synagoge

Drensteinfurt • Zu einem literarisch-musikalischen Abend lädt der Förderverein Alte Synagoge im Zuge der aktuellen „Woche der Brüderlichkeit“ ein.

Das Thema am Sonntag, 6. März, lautet „Die verbrannten Dichter“. Zu Gast sind Günter Gall (Gesang, Rezitation, Gitarre, Liedkomposition) und Konstantin Vassiliev (Gitarre, Komposition, Arrangements). Der Förderverein erinnert: Am 10. Mai 1933 ließen die Nazis auf dem großen Platz neben der Staatsoper in Berlin symbolisch Bücher von 24 deutschen Schriftstellern auf einen Scheiterhaufen werfen. Es folgte ein Weggang der

deutschen künstlerischen Avantgarde, der bis heute nachwirkt. Studenten in SA-Uniform führten seinen Befehl mit düster-feierlichem Pomp aus: „Gegen Dekadenz und moralischen Verfall – für Zucht und Sitte in Familie und Staat. Ich übergebe der Flamme die Schriften von Heinrich Mann, Ernst Gläser und Erich Kästner.“ Letzterer war der einzige „verbrannte Dichter“, der dieser „Inszenierung“ beizwohnte.

Gall und Vassiliev stellen an diesem Sonntag einige der Dichter mit Liedern, Texten und Instrumentalstücken vor. Der Förderverein lädt alle Interessierten in die ehemalige Synagoge ein. Beginn ist um 19 Uhr, der Eintritt ist frei.

Ziele des Fördervereins

Über ihre Ziele diskutierten die Mitglieder des Fördervereins Alte Synagoge am Montag bei ihrer Mitgliederversammlung. Langfristig soll ein Ort entstehen, an dem alle Materialien und Bücher, die sich in der mehr als 25-jährigen Vereinsgeschichte angesammelt haben, für Interessenten öffentlich gemacht werden. Des Weiteren standen Vor-

standswahlen an, bei denen Ulrike Rupieper zur dritten Beisitzerin neben Waltraud Angendorf und Ilse Blomberg gewählt wurde. Der restliche Vorstand wurde bestätigt: Dr. Kurt Omland als erster Vorsitzender, Dr. Sabine Omland als zweite Vorsitzende, Margarete Silling als Kassiererin und Dr. Hansgeorg Hartberger als Schriftführer. • fro

Frauen fahren in die Rhön

Drensteinfurt • Vom 25. bis 27. November bietet die Kolpingsfamilie eine Fahrt für Frauen an. Ziel ist die Rhön. Nach einem Aufenthalt in Fulda geht es nach Bad Neustadt. Am nächsten Tag steht eine Rhönrundfahrt an. Auf der Rückreise wird eine Pause in Melungen eingelegt. Die Kosten betragen 269 Euro. Nichtmitglieder zahlen 10 Euro mehr. Anmeldung bei Ursula Heimken, Tel. (02508) 8295.

Presbyterium beginnt Arbeit

Drensteinfurt • Für das Presbyterium der evangelischen Kirchengemeinde beginnt die neue Amtsperiode. Ein feierlicher Gottesdienst mit Superintendentin Meike Friedrich findet am Sonntag, 6. März, um 11 Uhr in der Martinskirche statt. Dort wird das neue Presbyterium eingeführt. Den Gottesdienst gestaltet der Martinschor mit. Im Anschluss findet das Gemeindecafé statt.

Frühlingsfest für Senioren

Sendenhorst • Zum alljährlichen Frühlingsfest lädt das DRK-Team alle Senioren ein. Der gemütliche Nachmittag findet am Sonntag, 13. März, um 15 Uhr in der Realschule St. Martin statt. Es werden Fahrgelegenheiten angeboten. Anmeldung bei Helga Löckmann, Tel. (02526) 783. Albersloher Senioren werden dann um 14.30 Uhr an der Haltestelle St. Josefs-Haus abgeholt.

Woche auf Wangerooe

Drensteinfurt • Für die besinnlichen Tage vom 23. bis zum 27. Oktober auf der Insel Wangerooe sind noch zwei Plätze frei. Das Angebot richtet sich nicht nur an Mitglieder von Kolpingsfamilien, sondern an alle Mitglieder der Pfarrei St. Regina. Anmeldung bis zum 6. März bei Diakon Rainer Wirth, Tel. (02508) 999630.

Gratulation

• Renate Fleige vollendet am 2. März das 85. Lebensjahr.

Dreingau Zeitung

Trägeraufgabe: 18.690
 Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs und samstags
 Herausgeber und Verlag: Blickpunkt Verlag GmbH & Co. OHG, Ostermauer 1, 59227 Ahlen
 Geschäftsleitung: Thilo Grickschat, Tel.: 0251/690-9650
 Redaktionsleitung: Claudia Bakker, Tel.: 0251/690-9612
 Anzeigenleitung: Ulrich Wächter, Tel.: 0251/690-9645, Peter Jakoby (Stv.), Tel.: 0251/690-9640
 Redaktion: Nicole Evering, Tel.: 02508/990399, Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
 Anzeigen: Kerstin Haag, Tel.: 02508/990312, Fax: 02508/990340, Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
 Private-Kleinanzeigenannahme: Tel.: 02508/990350
 Vertrieb: Aschendorff Direkt GmbH & Co. KG, An der Hansalinie 1, 48163 Münster, Tel.: 0251/690-6556
 Technische Herstellung: Aschendorff Druckzentrum GmbH & Co. KG, An der Hansalinie 1, 48163 Münster
 Anzeigenpreisliste Nr. 13 vom 1. Januar 2016
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaufgefordert eingesandte und veröffentlichte Manuskripte geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

IHRE ANSPRECHPARTNER für gewerbliche Anzeigen und Redaktion



Kerstin Haag
 Telefon 0 25 08. 9903-12
 E-Mail anzeigen@dreingau-zeitung.de



Nicole Evering
 Telefon 0 25 08. 9903-99
 E-Mail redaktion@dreingau-zeitung.de

Gefäßkrankungen sind nur ein Thema

Programm der KFD St. Regina im März

Drensteinfurt • Folgendes hat die KFD im März geplant:
 • Am Freitag, 4. März, findet um 17 Uhr in der Pfarrkirche der ökumenische Weltgebetstag statt. Anschließend ist ein gemütliches Beisammensein im Alten Pfarrhaus.
 • Am Sonntag, 6. März, um 12 Uhr nimmt die KFD die verbindlichen Anmeldungen zu den geplanten Fahrten in der Alten Küsterei entgegen.
 • Die KFD lädt am Dienstag, 15. März, um 20 Uhr alle inte-

ressierten Frauen zu einem kostenlosen Vortrag in die Alte Küsterei ein. Das Thema lautet „Vorbeugung von und Risikofaktoren bei Gefäßkrankungen“, Fachärzte referieren. Anmeldung bei Anke Schulte-Huxel, Tel. (02508) 8662.
 • Am Dienstag, 22. März, ist um 8.30 Uhr der KFD-Gottesdienst in der Pfarrkirche.
 • Am Donnerstag, 31. März, findet um 15.30 Uhr das Treffen der Mitarbeiterinnen im Alten Pfarrhaus statt.

Leckeres aus Bolivien



Mehr als 100 Leute stellten am Sonntag dem Alten Pfarrhaus einen Besuch ab, um das traditionelle „Fastenessen“ des Eine-Welt-Kreises zu kosten. Einen bolivianischen Gemüseeintopf servierten die Helfer, daneben wurden auch fair gehandelte Produkte angeboten. Die Organisatoren baten um Spenden für den guten Zweck. Foto: Niesmann

Großes Finale am Wochenende

Wer gewinnt die Kegelstadtmeisterschaft?

Drensteinfurt • Bei der Kegelstadtmeisterschaft haben die Teams den zweiten Start absolviert – mit einigen interessanten Ergebnissen, wie Christof Eckhoff vom Organisationsteam berichtet.

Nachdem die Damen von „Vamos Keglos Brandos“ beim ersten Start noch deutlich unter ihren Möglichkeiten geblieben waren, führen sie mit nunmehr 1813 Holz die Wertung selbstbewusst an.

Die entthronten Damen des Clubs „Flotte Neun“ liegen mit 1765 Holz vor den drittplatzierten Damen der „Rumkugeln“ (1734 Holz). Als „bester Newcomerclub“ sorgen die Damen von „Bäähm“ (1694 Holz) auf Rang vier für Aufsehen.

„Bei den Herrenclubs droht die Absage der Merscher Konfettiparade, da die Herren von „Auf einem Ohr blind“ mit 2066 Holz weiterhin von der Spitze grüßen und die beiden Merscher Traditionsclubs „Schnitt Sieben“ (2061) und „Fidèle Merscher“ (2056) knapp auf die Plätze zwei und drei verweisen konnten“, so Eckhoff.

Die gemischten Kegelclubs liefern sich ein packendes Rennen. Die vormalig an zweiter Stelle liegenden Damen und Herren der „Landeier“ konnten mit 1999 Holz die zuvor führenden „Stäbchen-Kegler My Mcdjam“ (1942) überholen.

Raphaella Kleineidam (372 Holz) heißt die Führende bei den Damen. Auf den Plätzen folgen ihre Kegelschwestern Nina Moos (371) und Kim-Lena Leschnikowski mit (365) von „Vamos Keglos Brandos“.

Nur zwei Holz

Bei den Herren führt Berni Bolmerg von „Schnitt Sieben“ derzeit mit 437 Holz. Der Vorsprung auf Carsten Beckamp von „Auf einem Ohr blind“ beträgt jedoch gerade einmal zwei Holz. Platz drei belegt Altmeyer Joachim Dittrich.

Das große Finale findet am kommenden Wochenende, 4./5. März, statt. Zur Siegerehrung mit anschließender Party sind die Teams am Samstag ab 20.15 Uhr in der Gaststätte Averdung willkommen.

Männer am Herd



„Kochen für Gäste“: Unter diesem Motto stand der Kochkurs der Walstedder Kolpingfamilie am Sonntag. Nachdem Koch Heinz Gottmann seinen acht Mitstreitern noch wertvolle Tricks verraten hatte, konnte es losgehen. Auf dem Speiseplan standen Königinpastete mit Ragout Fin, Steinpilzsuppe, Wirsingkohl mit Schweinefilet und Reis sowie After-Eight-Crème auf Kirschen. Foto: Beckmann

Frühjahrsfest nun auf Hof Feldmann

Klausurtagung der Schützenbruderschaft St. Georg

Mersch/Ameke • Das Dorf Münsterland war das Ziel der 21. Klausurtagung der Schützenbruderschaft St. Georg. Die 13-köpfige Delegation um König Steffen Polenz besprach dort die anstehenden Termine.

Eine gravierende Änderung ergibt sich beim Frühjahrsfest am Samstag, 30. April. „Aus genehmigungstechnischen Gründen kann der Tanz in den Mai nicht auf Haus Venne stattfinden. Eine attraktive Alternative

wurde mit dem Hof Feldmann gefunden“, teilen die Schützen mit. Gestartet wird mit der 18.30-Uhr-Messe in der Kapelle. Auf dem Frühjahrsfest können die Mitglieder am Pokalschießen teilnehmen.

Das Georgsfest findet am Samstag, 23. April, im Zuge der Abendmesse in Ameke statt. Danach wird zum Beisammensein im Landhaus Thiemann eingeladen, wo die Vogeltaufe stattfindet.

„Beo“ Wältermann wiedergewählt

Jahreshauptversammlung der Rentnerband

Drensteinfurt • Einstimmig haben die 18 Aktiven der Rentnerband bei ihrer Jahreshauptversammlung am Samstag Heinz „Beo“ Wältermann als Vorsitzenden wiedergewählt. Jürgen Wältermann bleibt Pressesprecher und Schriftführer. Zur Kassiererin wurde erneut Ursula Schlüter ernannt.

Auch im neuen Jahr hat die Rentnerband wieder einige musikalische Auftritte, nicht

nur bei der Kirme in Ahlen, sondern auch beim Tag der offenen Tür der Feuerwehr.

Darüber hinaus freut sich der Verein, ein neues Mitglied begrüßen zu können. Georg Hänel wird die Rentnerband in Zukunft tatkräftig unterstützen. Weitere interessierte Musiker sind stets zu den Proben willkommen, die am letzten Samstag im Monat im Hammer Poat stattfinden. • stop



Was der Nachwuchs so treibt ...

„Was macht mein Kind bei der Feuerwehr?“, Diese Frage geistert bestimmt durch die Köpfe vieler Eltern. Um diese zu beantworten, hatten die Mädchen und Jungen der Walstedder Jugendfeuerwehr ihre Mütter und Väter zu einem Elternabend ins Gerätehaus eingeladen. Die Jugendwarte Martin Lück und Thorsten Torchalla sowie Willi Mussenbrock stellten die Gruppe vor und zeigten Bilder von Ausflügen und Dienstabenden. Ebenso verwöhnten die elf Nachwuchskräfte ihre Eltern mit Leckerem vom Grill. „Wenn Kinder beispielsweise in einem Sportverein aktiv sind, ist meistens sofort klar, was dort auf dem Programm steht. Was die Jugendlichen bei der Feuerwehr machen, wissen viele gar nicht“, erklärte Löschzugführer Ralf Becker den Hintergrund für den Elternabend. Foto: Beckmann

20 000 Euro sind im Umlauf

Der „Stewwert-Taler“ ist vor mehr als drei Jahren eingeführt worden

Drensteinfurt • Der „Stewwert-Taler“ erfreut sich mehr als drei Jahre nach der Einführung weiterhin großer Beliebtheit.

Beim „Moonlight-Shopping“ im Oktober 2012 wurde er den Konsumenten erstmals als Geschenkgutschein und Zahlungsmittel angeboten. Ziel war es, durch die Einführung einer eigenen Karte mehr Kaufkraft in Drensteinfurt zu binden. Das Konzept sei voll aufgegangen, schreibt Thomas Volkmar, ehemaliger Vorsitzender des Gewerbevereins.

Heute kenne fast jede Drensteinfurter Familie die kleine

Karte und nutze sie als Gutschein. Auch die Stadt Drensteinfurt und Vereine nutzen sie als Geschenk bei Ehrungen oder Dankeschön für besondere Verdienste. Zurzeit seien mehr als 1200 Karten im Gesamtwert von rund 20 000 Euro im Umlauf – Geld, das nur in Drensteinfurt eingelöst werden könne.

Der Erfolg eines solchen Zahlungsmittels stelle sich aber nur dann ein, so Volkmar

weiter, wenn die Nutzer auch viele Möglichkeiten hätten, diese sinnvoll einzusetzen. Die Macher der IG Werbung haben noch einmal die Teilnehmerliste überarbeitet und werden diese in den nächsten Tagen in den Geschäften auslegen. Gleich sechs neue Partner können sie vorstellen. Neu mit dabei sind die beiden Gaststätten Münsterländer Hof und Haus Averdung. Dazu gehören nun auch die Geschäfte Rost-



Raumausstatter Stöppler, Schnittrosen Kronshage und die Galerie Bolte. Auch im Vereinsheim des SV Drensteinfurt besteht bald die Möglichkeit, die Karte als Zahlungsmittel einzusetzen.

Somit haben die Inhaber der Karten jetzt die Chance, aus 50 Geschäften, Handwerksbetrieben, Gaststätten und Dienstleistern zu wählen. Die teilnehmenden Geschäfte sind durch einen runden Aufkleber „Stewwert-Taler“ in den Schaufenstern gekennzeichnet. Die Scheckkarten sind im Wert von 5, 10, 20 oder 50 Euro erhältlich.

www.igw-drensteinfurt.de

Konkrete Kooperation

Drensteinfurt • Die Zusammenarbeit der Teamschule mit Betrieben im Zuge der Berufsorientierung wird nun konkreter. Am heutigen Mittwoch findet ein erstes Treffen statt, um Absprachen für eine Kooperation zu treffen.

Folgende Betriebe haben eine Teilnahme zugesagt: Heckmann, Veka, Hotel Kraut-

krämer, Malteserstift St. Marien, Ausbildungszentrum der Bauindustrie, Aschendorff, Schlering, Brand- u. Einbruchmeldetechnik Drensteinfurt.

Außer einem Kennenlernen der beteiligten Personen sollen Wünsche und Möglichkeiten der Kooperationspartner beraten werden. Das Treffen beginnt um 15 Uhr in der Mensa.

Spielmannszug lädt ein

Drensteinfurt • Wie auch andere Vereine hat der Spielmannszug Grün-Weiß Nachwuchsorgen. In der KVG-Grundschule haben einige Mitglieder am Freitag den Dritt- und Viertklässlern ihre Instrumente vorgestellt.

Zu einem Schnupperabend laden die Spielleute am Freitag, 4. März, um 17.30 Uhr ins

Gasthaus La Piccola ein. Dort werden Interessierte über die Aktivitäten des Spielmannszuges informiert. Willkommen ist jeder, der Lust hat, in der Gemeinschaft zu musizieren. „Das Alter spielt keine Rolle“, so Vorsitzender Ralf Beckamp. Es sind weder Notenkenntnisse noch ein eigenes Instrument erforderlich.

„Kochen ist Heimat“



Einen geselligen Abend mit pakistanischem Essen und vielen Gesprächen verbrachten am Samstag die rund 50 Teilnehmer der Aktion „Kochen ist Heimat“ im SVR-Sportlerheim. Unterhalt von pakistanischer Musik ließen sich Einheimische und Flüchtlinge das Reisgericht „Biryani“ sowie Hähnchencurry, Fladenbrot und Salat schmecken. Das nächste Gemeinschaftskochen ist schon angepeilt. Dann soll es mal typisch deutsches Essen geben. Foto: Moritz

Mehr Infos über Excel

Rinkerode • Die Kolpingfamilie veranstaltet einen weiteren PC-Kursus. An vier Abenden (9./10. und 16./17. März jeweils ab 19.30 Uhr) erhalten die Teilnehmer Infos über „Excel“. Dies ist ein Aufbau-Kursus, Basiswissen ist also Voraussetzung. Der Kursus findet in der Grundschule Rinkerode statt, die Teilnahme kostet 40 Euro (45 Euro für Nichtmitglieder). Anmeldung bei Hans Weller, Tel. (02538) 1036.

Versammlung bei Averdung

Drensteinfurt • Alle Mitglieder und Interessierten sind am Donnerstag, 3. März, eingeladen, an der Jahreshauptversammlung des Vereins Bürgeradweg Natorp teilzunehmen. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Gaststätte Averdung.



Besuch im Hospiz Ahlen

Drensteinfurt • Die Hospizgruppe lädt in Zusammenarbeit mit Café Malta am Dienstag, 8. März, Interessierte zu einem Besuch des Hospiz- und Palliativzentrums in Ahlen ein. Die Teilnahme ist kostenlos. Abfahrt ist um 17.30 Uhr an der Dreingau-Halle. Erich Lange wird den Besuchern erläutern, wie Sterbende in der Einrichtung und Zuhause begleitet werden. Anmeldung bei Margarete Naerger, Tel. (02508) 984433, Sibylle Vornholt, Tel. (02387) 1434, oder Ulrike Pöhler-Splithoff, Tel. (02538) 371.

Debatte über Landwirtschaft

Walstedde • Die Landwirtschaft ist immer wieder in der Diskussion. Ansprüche, Realität und Vorstellungen der Menschen scheinen weit auseinander zu klaffen. Der Arbeitskreis Schöpfung lädt nun am Montag, 7. März, um 19.30 Uhr auf den Hof Borgschulte (Burbach 1 in Walstedde) ein. Landwirt Hermann Borgschulte wird eine Führung anbieten. Im anschließenden Gespräch können Fragen gestellt werden, um einen konkreten Einblick in die sogenannte konventionelle Landwirtschaft zu erlangen.

Kuba steht im Mittelpunkt

Rinkerode • Kuba steht im Mittelpunkt, wenn am Freitag, 4. März, Gemeinden rund um den Erdball den Weltgebetstag begehen. Die katholischen und evangelischen Frauen in Rinkerode laden zu Gottesdienst und Kaffeetrinken ein. Beginn ist um 15 Uhr im Pfarrzentrum. Texte, Lieder und Gebete haben kubanische Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen ausgewählt.

| REWE FRENSTER | |
|--|--------------------------|
| Ascheberg - Bultenstr. 22 und Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12 | |
| Vom deutschen Jungbullen | |
| Rinderrouladen zart und saftig | 1 kg 8,49 |
| Frische | |
| Bratwurst und Schweinemett mehrmals täglich frisch hergestellt | 1 kg 2,99 |
| Frische | |
| Hähnchen-Minutensteaks HKL A, das Zarteste vom Hähnchen | 100 g 0,55 |
| Ferrero Hanuta, Duplo, Kinder Country, Kinderriegel o. Kinder Bueno 129-220-g-Packung | |
| 100 g = 0,63-1,08 | 1,39 |
| Persil | |
| Pulver o. Gel 100 Waschladungen 1 WL = 0,17 | statt 24,99 16,99 |
| Krombacher o. Brinkhoffs No. 1 versch. Sorten 20x 0,5 l / 24x 0,33 l zzgl. Pfand 1 l = 1,00/1,26 | |
| | 9,99 |
| Ramazotti o. Ramazotti Aperitivo Rosato 0,7-l-Flasche 1 l = 12,69 | |
| | 8,88 |

Weltweit aktiv, hier zu Hause

Talkrunde mit erfolgreichen Unternehmern

Kreis Warendorf/Sendenhorst • Der Kreis Warendorf ist ein Top-Standort für Weltmarktführer. Umsatzstärkste Branche und regionaler Schwerpunkt ist der Maschinenbau: Mehr als ein Drittel des Industrieumsatzes im Kreis erwirtschaftet dieser. „Weltweit aktiv – im Kreis Warendorf zu Hause“ lautet eines der Erfolgsgeheimnisse dieser Unternehmen. Aber welche Geheimnisse gibt es noch? Diese zu beleuchten, hat sich eine Veranstaltung am Montag, 7. März, um 17.30 Uhr bei der Firma hygi.de in Telgte zum Ziel gesetzt.

In zwei Vorträgen informieren Felix Tenkmann, Direktor der NRW-Bank, und Manfred Thivessen, Geschäftsführer der Bürgerschaftsbank NRW, über Finanzierungs- und Förderinstrumente. Im Anschluss referiert Petra Michalczak-Hülsmann, Geschäftsführerin der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung (GFW), über erfolg-

reiche Strategien eines ländlichen Wirtschaftsstandortes. Im zweiten Teil der Veranstaltung gibt es eine Talkrunde mit Unternehmern aus dem Kreis Warendorf: Christian Bleser (hygi.de), Lorenz B. Bohle (L. B. Bohle), Wolfram Gerling (Sparkasse Münsterland Ost), Elke Hartleif (Veka), Wolfgang Hölker (Coppenrath Verlag) sowie Wolfgang Pieper, Bürgermeister der Stadt Telgte, verraten den Zuhörern ihre Erfolgsgeheimnisse.

Petra Michalczak-Hülsmann ist überzeugt: „Die Veranstaltung bietet ein umfassendes Informationsangebot. Es geht um Finanzierungs- und Förderprogramme, aber auch um individuelle Stärken und Strategien, die diesen Erfolg erst ermöglicht haben.“ Anmelden zu Veranstaltung mit Unternehmensführung und „Get together“ können Interessierte sich online.

www.gfw-waf.de/veranstaltungen

Programm für 546 Mitglieder

Generalversammlung der KFD St. Ludgerus

Albersloh • 120 Mitglieder waren auf Einladung des Vorstandsteams zur Generalversammlung der KFD St. Ludgerus gekommen. Teamsprecherin Agnes Hennenberg-Schütte begrüßte unter den Gästen auch Pater Babu Kollamkudy als Vertreter des erkrankten Präses Wilhelm Buddenkotte. Brunhilde Fronholt berichtete über die Mitgliederentwicklung. Der Verein zählt derzeit 546 Mitglieder, 51 Frauen sind ehrenamtlich tätig. Im Jahr 2015 gab es neun Neuzugänge.

Karin Palmke erinnerte an die vielen Aktivitäten des vergangenen Jahres, Edith Pufahl informierte über Einnahmen und Ausgaben. Die Kassenprü-

fer bescheinigten die ordnungsgemäße Kassenführung, der Vorstand wurde entlastet. Marianne Janikowski und Andrea Klemm amüsierten die Zuschauer anschließend als Pärchen, das sich in einem Café beim „Ball der einsamen Herzens“ näher kommt.

Zum Abschluss wies Agnes Hennenberg-Schütte noch auf die nächsten Veranstaltungen hin. Am 9. April gibt es eine Busfahrt nach Hamburg zum Musical „Liebe stirbt nie“. Am 27. Juni findet die Frauen-Frieden-Fahrradtour nach Budenbaum statt, und vom 10. bis 12. Juni wird gemeinsam mit der KFD Rinkerode Lübeck und Umgebung besucht. • *gez*

Ein Abend ohne Männer

Der Frauentag im Sozialzentrum Albersloh wird besonders international



Ein Abend von Frauen für Frauen findet im Sozialzentrum statt. Dabei wollen neben den Einheimischen auch einige Flüchtlingsfrauen das Programm bereichern. Foto: Husmann

Albersloh • International. Das wird er wohl werden, der mittlerweile vierte Frauentag im Sozialzentrum Gasthof Fels.

Neben Einheimischen werden auch zahlreiche Flüchtlingsfrauen erwartet, die sich aktiv an den Feierlichkeiten anlässlich des internationalen Frauentags beteiligen wollen.

„Feiern ist eine unkomplizierte und zudem schöne Möglichkeit, sich näher zu kom-

men“, sind sich Eva Rüschen-schmidt und Brigitte Denker vom Organisationsteam einig. Also haben sie schon mal an einem Abendprogramm gebastelt, das in der nächsten Woche für beste Stimmung und viele Genussmomente sorgen soll.

Köstlichkeiten

Neben Musik und Gesprächen werden internationale Köstlichkeiten geboten, die sonst eher nicht auf den heimi-

schen Tellern zu finden sind.

Ein besonderes Highlight des Abends verspricht die Bauchtanzaufführung der beiden Tänzerinnen Kadisha und Najja zu werden. Kadisha, alias Heidrun Hennenberg, hat bereits auf vielen Veranstaltungen ihr Können beim orientalischen Hüftschwung unter Beweis stellen können. Ihr zur Seite steht erstmals Najja. Die junge Frau kommt gebürtig aus Marokko und ist vom orientalischen Tanz begeistert.

„Das wird ein Abend von Frauen für Frauen“, laden die Organisatorinnen ein. „Wir glauben, dass das Feiern mit Menschen unterschiedlicher Herkunft den Horizont erweitert und dazu beitragen kann, Vorurteile abzubauen“, sagen die Organisatorinnen.

Der kostenlose Einlass zum Frauenabend ins Sozialzentrum ist am Freitag, 11. März, ab 19.30 Uhr. Wer Lust hat, kann sich mit einem Imbiss am Buffet beteiligen. • *hus*



Gesunde Ernährung

Sendenhorst • Der Tag der gesunden Ernährung am 7. März dreht sich in diesem Jahr um das Thema „Krebs – Risiken und Prävention durch die Ernährung“. Zum 19. Mal wird er vom Verband für Ernährung und Diätetik veranstaltet, bundesweit finden Aktionen statt. Auch Verena Schemmann, Ernährungsberaterin aus Sendenhorst, bietet anlässlich dieses Tages eine Informationsveranstaltung an. Diese findet statt am Mittwoch, 9. März, von 15 bis 17 Uhr in der Frauenarzt-Praxis Dres. Witta/Vornhecke (Kirchstraße 8).

Trotzphase bewältigen

Sendenhorst • Das Familienzentrum St. Michael und die Familienbildungsstätte Ahlen bieten einen Info-Abend zum Thema „Trotzdem – Die Trotzphase bewältigen!“ an. Es werden Möglichkeiten des Umgangs mit der Trotzphase aufgezeigt und auch individuelle Fragen beantwortet. Der kostenlose Abend beginnt am Montag, 14. März, um 20 Uhr in der Kita St. Michael. Anmeldung unter Tel. (02526) 1570.

Streffings Sprechstunde

Albersloh • Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters findet am Donnerstag, 10. März, von 16 bis 17 Uhr in der Nebenstelle (Bahnhofstraße 1) in Albersloh statt. An diesem Nachmittag haben alle Einwohner Gelegenheit, ihre Anregungen, Anfragen und Anliegen Berthold Streffing direkt vorzutragen. Der Bürgermeister ist während dieser Zeit persönlich oder unter Tel. (02535) 8150 zu sprechen.

Versammlung der Jäger

Albersloh • Zur Mitgliederversammlung lädt die Jagdgemeinschaft Albersloh/Ahrenhorst am Donnerstag, 17. März, um 20 Uhr in die Gaststätte Geschermann ein. Auf der Tagesordnung stehen Berichte sowie die Haushaltspläne für die Jahre bis 2018.

Stunde der Besinnung

Albersloh • Die Männersodalität Albersloh lädt alle Mitglieder zur Besinnungsstunde am Sonntag, 6. März, um 10.30 Uhr ins Ludgerushaus ein. Pater Babu wird zum Thema „Barmherzigkeit“ sprechen.

Zeitschrift liegt bereit

Albersloh • Die KFD teilt mit, dass die aktuelle Mitgliederzeitschrift „Frau und Mutter“ in der Kirche St. Ludgerus bereitliegt.

Von Wind und Meer



Ein Hauch von Fernweh und Abenteuer weht am Freitag, 5. März, um 19 Uhr durchs St. Josef-Stift, wenn der Marine-Shanty-Chor aus Münster seinen Auftritt hat. Es werden Shantys und Lieder von der Seefahrt, von Wind und Meer, von der Waterkant und dem Leben der Seeleute an Bord ihrer Schiffe und beim Landgang im Hafen mit musikalischer Begleitung gesungen. Alle interessierten Zuhörer sind zu diesem Konzert eingeladen. Foto: F. Sommer

Wichtige Hilfen



Rund 15 000 Kinder in Deutschland sind von Rheumaerkrankungen betroffen. Den Bundesverband Kinderreuma mit Sitz im St. Josef-Stift hat jetzt Bernhard Daldrup (MdB, M.) besucht. Vorsitzende Gaby Steingeweg (z.v.r.) schilderte den komplexen Ansatz der Hilfen, die über die medizinische Behandlung hinausgehen. Daldrup will helfen, stabile Finanzierungsmöglichkeiten zu finden und das bestehende Netzwerk weiter zu stabilisieren. Foto: Büro Daldrup

Sendenhorst wird sauber

Sendenhorst • Die Stadt weist auf die Aktion „Saubere Stadt und Landschaft“ hin. Im Ortsteil Sendenhorst wird am Samstag, 5. März, um 10 Uhr am Baubetriebshof (Am Mergelberg 5) gestartet. Die Ausgabe der durch die AWG gestellten Materialien (Säcke, Handschuhe, etc.) erfolgt ab 9.30 Uhr. Viele helfende Hände werden gebraucht. Nach der Aktion gibt es einen Abschluss um 15 Uhr am Baubetriebshof mit Suppe und Wurst.

Termin hat Tradition

Sendenhorst • 27 Kameraden der Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr genossen das traditionelle „Möpkentrotzen“. Auch Wehrführer Heinz Linnemann und Gerätewart Heino Holz waren vor Ort. Bedient wurden die Gäste von Annegret Bolte, Lukretia Greiwe, Silvia Keppler mit Tochter Kim und Marie-Luise Schulze Tergeist. Karl-Heinz Bolte und Reinhard Greiwe hatten das Essen zubereitet.

AGM | Anzeigenblattgruppe Münsterland

HALLO BLICKPUNKT Dreingau Zeitung

UNSERE NÄCHSTE SONDERBEILAGE

Ich bin dann mal ... weg!

Das Magazin mit Ausflugstipps für das Münsterland erscheint in allen HALLO- und BLICKPUNKT-Ausgaben sowie Dreingau Zeitung am Sonntag, 20. März 2016 bzw. Mittwoch 23. März 2016.

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

AUFLAGE
ca. 288.000
Exemplare

ANZEIGENSCHLUSS:
MI. 09. MÄRZ 2016

Ihre Ansprechpartnerin: Kerstin Haag
Tel. 0 25 08/99 03-12 | Fax 0 25 08/99 03-40

Frühling kommt nach Herbern

Kaufmannschaft plant großes Fest am 3. April

Herbern • „Von Süd nach Nord – es ist Frühling im Ort!“ Mit einem neuen Motto kommt die Kaufmannschaft Herbern Parat daher, um traditionell den Frühling zu begrüßen. Mit einem großen Fest am 3. April. „Wir wollen uns weiterentwickeln und das Fest für die Besucher attraktiv gestalten“, betonte Christian Deitermann, zweiter Vorsitzender von Herbern Parat beim Treffen in der Gaststätte Zum Wolfsjäger. Da große Feste jeder Menge Vorbereitung bedürfen, trafen sich die Mitglieder der Kaufmannschaft, um das Projekt voranzutreiben. Ein Fest, das nicht nur zum Shoppen und Bummeln einlädt, sondern auch ein äußerst attraktives Rahmenprogramm für alle Generationen bietet. Ein Fest auch, das durch Neuerungen besticht. So kündigten der Vorsitzende Hubert Streyll und sein Stellvertreter Deitermann ein neues Gewinnspiel an. Dabei winkt ein höchst attraktiver Preis in Form einer Skulptur des Kettensagenkünstlers Andreas Stentrup. Diverse Betriebe öffnen ihre Pforten auf Süd-, Mersch-, Bernhard- und Wernerstraße. Damit die Wege nicht zu lang werden, fahren „Pängel Anton“ und „Davertexpress“ die fünf einzelnen Inseln an. Zudem haben sich schon 37 Händler für den großen Krammarkt angemeldet. „Aber wir nehmen noch Anmeldungen an“, erklärte Manfred Suthues. Neben Händlern und Geschäftsleuten mischen auch Vereine wie die Feuerwehr, KFD, MSC oder der SV Herbern mit. „Der bläst in diesem Jahr bei Bockel zum Angriff und will so die restlichen Flächen Kunstrasen an den Mann bringen“, kündigte Suthues an. Auch das Malteserstift beteiligt sich am Fest, plant ein Kaffeehahnen sowie Kinderaktionen. Neu dabei ist auch die Fachklinik Release, die am 3. April zum Tag der offenen Tür mit viel Programm und abends zum interaktiven Theaterstück „Jedermann“ einlädt. • **ben** www.herbern-parat.net



Spende fürs Kleiderstübchen

„Wir alle haben ein Ziel: bedürftigen Menschen zu helfen.“ Am Freitag nahmen Martin Hörster (l.) und Hanna Schlinge (r.) von der Ascheberger Tafel von Karin Schmalenberger, Inhaberin des Geschäfts „Engel und Bengel“, eine Spende entgegen. 45 Paar Schuhe und diverse Textilien landeten nun in den Regalen des neu gestalteten „Kleiderstübchens“. Seit kurzem ist Hanna Schlinge mit ihrer „Boutique“ nicht mehr im Container ansässig, sondern direkt neben dem Ausgaberaum der Tafel in Ascheberg. Die Kleidung wird in der Regel gegen einen symbolischen „Tafeltaler“ an die Kunden abgegeben. Hörster und Schlinge stehen auch mit den heimischen Flüchtlingshelfern und den dazugehörigen Kleiderstuben in Kontakt. Karin Schmalenberger macht sich ebenfalls für Bedürftige stark. Im vergangenen Jahr hat sie eine große Spende an die Senegal-Hilfe übergeben: „In diesem Jahr bleibt die Spende im Ort.“ Foto: Nitsche



Weltgebetstag der Frauen

Ascheberg • Zum Weltgebetstag mit dem Titel „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ sind alle Frauen am Freitag, 4. März, um 14.30 Uhr in die St. Lambertus-Kirche eingeladen. In diesem Jahr wurden die Texte und Lieder von Frauen aus Kuba vorbereitet. Es schließen sich ein Gedankenaustausch und Kaffeetrinken im Pfarrheim an. Die EineWelt-Gruppe bietet fair gehandelte Waren an. Auch die KFD in Davensberg hat für 15 Uhr einen Gottesdienst vorbereitet, ein Kaffeetrinken findet anschließend im Pfarrheim St. Anna statt. In Herbern beginnt der Gottesdienst ebenfalls um 15 Uhr in der Kirche.

Zwei Duos, ein Ensemble

Die neue Konzertsaison auf Schloss Westerwinkel beginnt am 22. Mai

Herbern • Zwei Duos und ein Ensemble hat die Musikschule Ascheberg für die Konzertsaison auf Schloss Westerwinkel verpflichtet.

Den Auftakt bestreiten am Sonntag, 22. Mai, Daniel Ahlert (Mandoline) und Birgit Schwab (Laute). Sie musizieren seit 1992 zusammen und haben seitdem Hunderte von Konzerten in Europa und den USA gegeben. Auf Schloss Westerwinkel spielen Birgit Schwab mit der Erz- und Barocklaute und Daniel Ahlert auf verschiedenen Barockmandolinen ein Programm mit Barockmusik aus dem 18. Jahrhundert mit Werken von Antonio Vivaldi, Georg Ph. Telemann, Silvius Leopold Weiß und Johann Sebastian Bach.

Am Sonntag, 19. Juni, folgt das Duo Franziska Pietsch (Violine) und Detlev Eisinger (Klavier). „Eisinger ist den Stammgästen der Schlosskonzerte in guter Erinnerung“, schreiben die Veranstalter. Nach vier Soloabenden war er vor zwei Jahren mit seiner Partnerin Franziska Pietsch auf dem Schloss zu Gast. Beide hatten bereits früher miteinander gespielt, sich dann aber aus den Augen verloren. Seit 2012



Das Duo „Ahlert & Schwab“ macht den Auftakt. Foto: Ahlert & Schwab

konzertieren sie regelmäßig gemeinsam. Auf Schloss Westerwinkel gibt es ein Programm mit Werken von César Franck, Karol Szymanowski und Franz Schubert. Das dritte Konzert ist in das Holzbläserfestival „Summer-



Im Juni gastiert das Duo „Pietsch & Eisinger“. Foto: Pietsch & Eisinger



Das Quartett „Ensemble Corrélatif“ bildet den Abschluss. Foto: Saad Hamza

wind Münsterland 2016“ eingebunden und wird am Sonntag, 4. September, vom Ensemble Corrélatif gegeben. Christian Strube (Flöte), Marion Klotz (Oboe), Matthias Beltz (Klarinette) und Anne Weber-Krüger (Fagott) wid-

men sich der unbekannteren Kammermusikliteratur für die vier Holzblasinstrumente. „Mit seiner ungewöhnlichen Besetzung stellt das junge Ensemble überraschende Verbindungen her von bekannten und unbekannteren Komponisten und Kompositionen“, heißt es.

- Karten gibt es im Vorverkauf für 15 Euro (10 Euro für Schüler und Studenten) bei der Musikschule Ascheberg, info@musikschule-ascheberg.de, Tel. (02593) 951051.

Umzug ist geschafft



Der Umzug ist vollzogen. Am Samstag haben Walter Sobbe, Jan Jungeilges, Achim Großmann und Herbert Ertelt die letzten Vorbereitungen getroffen. Dann konnte der Bürgerbus vom bisherigen Standort in der Halle des Reisedienstes Koch-Bolle in die neue Garage am Betriebsbauhof der Gemeinde Ascheberg umziehen. Der Verein dankt allen Beteiligten, die dieses Projekt unterstützt haben. Foto: Verein

Die Tierwelt der Davert erleben

Spaziergang mit Udo Wellerdieck

Davensberg • Die sagenumwobene Davert im Norden von Ascheberg ist ein wertvolles Ökosystem und Heimat vieler Tiere. Bei einem abwechslungsreichen Spaziergang am Sonntag, 13. März, um 9.30 Uhr erfahren die Teilnehmer viel Wissenswertes über Wildschwein, Baumrind und Co.. Die fünf hier beheimateten Arten haben in der Davert optimale Lebensbedingungen: strukturreiche Wälder mit altem Baumbestand und viel Totholz. Darüber hinaus dürfen ein paar Gruselgeschichten bei diesem Rundgang nicht fehlen. Bitte Gummistiefel oder zumindest feste Schuhe tragen.

Udo Wellerdieck (Bild) führt seit mehr als drei Jahren für den Verein Ascheberg Marketing Interessierte durch die Emmerbachau. Zahlreichen Besuchern hat er auf diese Wei-



Foto: Verein

se den Lebensraum der Koinikperde und Heckrinder näher gebracht. Die jetzige Führung wird den Teilnehmern eine weitere Facette des Naturschutzgebietes eröffnen. Die Führung dauert 2,5 Stunden. Sie kostet 8 Euro, Kinder zahlen 5 Euro. Anmeldung bei Ascheberg Marketing, Tel. (02593) 6324, Mail: fo@ascheberg-marketing.de.

Begleitung auf Thementouren

Zertifizierte Fortbildung zum „NaturGenussFührer“

Davensberg/Rinkerode • In Kooperation mit dem Bildungswerk der KAB und der Natur- und Umweltakademie NRW startet der Nabu eine Ausbildung zum „NaturGenussFührer“ mit dem Schwerpunkt „Gärten im Münsterland“. Naturinteressierte Personen werden geschult, um Gäste auf ausgewählten Thementouren oder kulinarischen Events zu begleiten.

Der Kurs besteht aus drei Blöcken mit rund 90 Stunden. Inhalte und Methoden zur Gestaltung von Führungen und

Naturerlebnisveranstaltungen werden durch Vorträge, Gruppen- und Projektarbeit, Exkursionen, Workshops sowie Vorträge vermittelt. Der erste Block findet vom 4. bis 8. April statt, zwei weitere folgen. Die Gebühr beträgt 295 Euro, Nabu- und KAB-Mitglieder zahlen nur 250 Euro. Anmeldung beim Nabu, Norbert Menke, Tel. (02501) 9719433, N.Menke@NABU-Station.de, oder beim KAB-Bildungswerk, Josef Mersch, Tel. (0251) 6097620, regio-muenster@kab-muenster.de.

Eltern-Kind-Gruppe



Im Familienzentrum Herbern ist die Eltern-Kind-Gruppe gestartet. Massagen, Spiele, Lieder und ein Austausch untereinander sowie mit Hebamme Vera Baur standen auf dem Programm. Der Kursus in der Kita St. Benedikt wandelt sich Ende März in eine Peking-Gruppe um, die schon ausgebucht ist. Plätze frei sind noch in den Rückbildungskursen, die am 6. April und am 1. Juni jeweils um 19.30 Uhr starten. Anmeldung unter Tel. (02599) 7410991. Foto: Familienzentrum

Was Federn alles verraten

Davensberg • „Federn sprechen über Vögel“ ist ein interessanter und bunter Vortrag von Udo Wellerdieck, der am Sonntag, 6. März, von der Nabu-Naturschutzstation Münsterland angeboten wird. Die Veranstaltung startet um 10.30 Uhr auf Haus Heidhorn, kostet für Erwachsene 5, für Nabu-Mitglieder 3, für Kinder 2 Euro. Auskunft erteilt Udo Wellerdieck, Tel. (0251) 39507928, udo.wellerdieck@gmx.de.

Versammlung mit Wahlen

Herbern • Zur Generalversammlung lädt am Dienstag, 8. März, um 19 Uhr der Heimatverein ins Hotel Wolfsjäger ein. Es stehen Wahlen an. Neben einem Rückblick auf die Aktivitäten im vergangenen Jahr wird auch das Programm für 2016 vorgestellt. Außerdem wird Bürgermeister Dr. Bert Risthaus über „Aktuelles aus dem Rathaus“ berichten.

Frühjahrsputz in der Kirche

Ascheberg • Wie in jedem Jahr würde sich die Pfarrgemeinde über ehrenamtliche Helfer freuen, die bereit sind, in der Lambertus-Kirche den jährlichen „Frühjahrsputz“ zu unterstützen. Termin ist am Mittwoch, 16. März, um 9 Uhr. Auskunft erteilt Roswitha Krebs, Tel. (02593) 5151.

Polizeibericht

Mobiltelefon gestohlen

Ascheberg • In einen an der Lüdinghauser Straße geparkten, silbernen Opel Zafira drangen Unbekannte am Montagabend ein und entwendeten ein Mobiltelefon der Marke Samsung. Der Gesamtschaden beläuft sich auf 900 Euro. Hinweise nimmt die Polizei in Lüdinghausen unter Tel. (02591) 7930 entgegen.

Kicken in den Osterferien

SVR bietet wieder ein Fußballcamp an

Rinkerode • Auch in diesem Jahr bietet der SV Rinkerode in den Osterferien ein Fußballcamp für Sieben- bis 13-Jährige an. Die Fußballschule Michael Stapper kommt in der zweiten Osterferienwoche erneut nach Rinkerode. Vom 29. März bis zum 1. April (Dienstag bis Freitag) wird täglich von 9 bis 16 Uhr auf der Sportanlage des SVR trainiert. Die Kosten belaufen sich auf 99 Euro pro Teilnehmer, darin enthalten sind folgende Leistungen:

die Einheiten mit lizenzierten Trainern, die Betreuung und Verpflegung, ein Trikot inklusive Druck nach Wunsch und ein Teilnehmerpokal. Der SVR und die Fußballschule freuen sich auf viele Teilnehmer. Anmeldungen für das Fußballcamp sind ab sofort ausschließlich im Internet unter www.ferien-fussball.de möglich. Für Rückfragen steht Michael Gaidies vom SVR unter Telefon (02538) 914315 gerne zur Verfügung.



Zum Abschluss der Hallenwinterrunde konnten die U9-Jugendfußballer des SV Drensteinfurt nicht an die Ergebnisse der vorherigen Turniere anknüpfen und erreichten bei drei Niederlagen lediglich einen Sieg gegen den SC Müssigen. Bei der Medaillenübergabe war der Ärger verflogen – besonders Linus Schlese, der alle vier Treffer für das Team von Christoph Semptner erzielte, freute sich. Foto: Verein



Beim traditionellen U11-Turnier der Reservemannschaften in Altenberge landete die U11 II des SVD trotz Unterstützung durch die U10 nur auf dem zehnten und letzten Platz. „Leider haben wir zu wenig Tore geschossen“, so Trainer Jonas Neuhaus. Die Spieler freuten sich trotzdem über den Pokal. Die Torschützen waren Daniel Gromyko, Stefan Popov, Paul Gromyko und Levin Averhage (2). Foto: Verein

Vier Tore in acht Minuten

SVD gewinnt Testspiel

Testspiel: SV Drensteinfurt – SV GS Hohenholte: 4:1. „Ganz okay“ war laut Trainer Ivo Kolobaric die Leistung, die die Bezirksliga-Fußballer des SVD gegen den Tabellenzweiten der Kreisliga A2 abgerufen haben. Beide Teams trafen sich zum Testspiel, weil sie in der Liga regulär spielfrei hatten. Hohenholte ging früh in Führung (11.). „Wir haben in der ersten Halbzeit einige gute Chancen vergeben“, sagte Kolobaric, dem gleich sechs Spieler fehlten. Eising, Günner, Juras, Brajkovic, Grönewaller und Sander fielen aus. Nach dem Seitenwechsel riskierten die Drensteinfurter mehr. Damit seien die Gäste nicht klargelassen. Innerhalb von acht Minuten machte der SVD aus einem 0:1 ein 4:1. Der eingewechselte Max Seib (60.), Sven Wiebusch (62.) und der kroatische Neuzugang Jure Glavina (64., 67.), trafen. In dieser Phase, „hatten wir richtig gute Aktionen“, so Kolobaric. • **mak** SVD: Kemper, Fröchte, van Elten, J. Wiebusch, Logermann, S. Wiebusch, Niemeyer, Popil, Wichmann, Heinsch, Glavina (eingewechselt: T. Wiebusch, Seib)

Mangel an Treffern



Bei der dritten Hallenwinterrunde schossen die U8-Fußballer des SV Rinkerode zwar nur ein Tor, kassierten in fünf Spielen aber nur eine Niederlage – gegen Handorf II (0:1). Gegen Westbevern gab es ein 1:1, die Partien gegen Albersloh, Hoetmar und Freckenhorst endeten allesamt 0:0. Torschütze für den SVR war Ilias Abdurashidov. Foto: Verein

Kampfkunst ist „harte Arbeit“

Kung-Fu-Gruppe des SV Rinkerode feiert ihr zehnjähriges Bestehen

Rinkerode • Die Kung-Fu-Gruppe des SVR lädt alle Interessierten zur Feier des zehnjährigen Bestehens am Samstag, 5. März, ein. Beginn ist um 13 Uhr in der Sporthalle Rinkerode.

Gestartet wird mit einer Vorführung, die den Gästen einen Überblick von den Basics der Sportart bis zu fortgeschrittenen Fähigkeiten vermittelt. Im Anschluss gibt es ein kostenloses Probetraining. „Jung, alt, groß oder klein – Kung-Fu ist sehr vielseitig und für jeden interessant“, sagt Severin Langer vom SVR. Die regulären Trainingszeiten sind dienstags von 20 bis 22 Uhr und samstags von 10.30 bis 13 Uhr.

Gau Lin Eike Lenz, Schüler von Sifu Nicolai Schild aus Münster, gründete 2006 die Mantis-Kung-Fu-Gruppe in Rinkerode. Im Vordergrund steht die Entwicklung der individuellen Fähigkeiten, weshalb es auch keine Unterteilung in Anfänger und Fortgeschrittene Gruppe gibt. Neben Schlag- und Tritttechniken sind auch traditionelle Bewegungsabläufe Übungsbestandteile des Stils. Ausgeführt werden die Formen mit und ohne Waffen – zum Beispiel Säbel, Stock oder Schwert sowie mit oder ohne Partner. Auch Übungen zur Verbesserung der körperlichen Fitness sind wichtig.

„Wir sind Teil der „German Mantis Kung Fu Association“ (GMKA) und in regelmäßigem Kontakt und Austausch mit unserem Großmeister Lee Kam Wing in Hong Kong“, so Langer. Trainingsreisen und Turniere bieten die Möglichkeit, sich mit anderen Gruppen auszutauschen. Seit 2013 leitet Gau Lin Severin Langer das Training und ist Ansprechpartner bei Fragen und für Infos: Telefon 0176-32669275.

Fußball kompakt

Landesliga 4: TuS Haltern – SV Herbern: 2:3. Den Spitzenreiter gestürzt, auf Tabellenplatz elf geklettert und nicht mehr das auswärtsschwächste Team der Liga – für die Fußballer des SVH lief der 18. Spieltag richtig gut. Besonders wichtig war, dass der Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz auf drei Punkte anwuchs.

Dabei war die Partie denkbar schlecht gestartet für die Herberner. Bereits nach drei Minuten lagen sie zurück. „Aber diesmal haben wir uns dadurch nicht unterkriegen lassen“, freute sich Trainer Christian Benstrup. Auch nicht davon, dass Haltern nach dem Ausgleich durch Dennis Närke (24.) erneut in Führung ging (72.). SVH-Kapitän Nils Venneker schlug prompt zurück (75.), Robin Ploczicki sorgte mit dem 2:3 für große Erleichterung (88.). • **mak/dz**

SVH: Mikulic, Dubicki, Venneker, Sabe, Närke, Bröer, Trapp, Lünemann, Ploczicki, Richter, Hölscher (eingewechselt: Eroglu, Krüger, Benstrup)

Bezirksliga 8: VfL Kamen – TuS Ascheberg: 2:3. Holger Möllers atmete auf. „Dieser Sieg ist für die Moral unheimlich wichtig“, sagte der Trainer des TuS nach dem ersten Sieg in der Meisterschaft seit dem 6. November und dem ersten Auswärtserfolg seit September. Zur Belohnung dafür, dass sie aus einem 0:2-Pausenrückstand ein 3:2 machten, ging es für die Ascheberger in der Tabelle hoch auf Platz zehn. Gegner Kamen wurde überholt.

Der gastgebende VfL war nach 16. Minuten in Führung gegangen und erhöhte auf 2:0 (30.). „Keiner hätte auch nur einen Pfifferling mehr auf uns gesetzt“, so Möllers. Doch Mitte der zweiten Halbzeit drehte der TuS auf. Fabian Vogt (68.),

Fortunen traum- und grauenhaft

SVH, TuS und GWA mit Befreiungsschlägen / SG enttäuscht / Wahnsinn beim SVR

Oscar David Franco Cabrera mit einem „phänomenalen Schuss“ (76.) und Hendrik Füchtling (85.) drehten die Partie. • **mak/dz**

TuS: Rama Rubio, Höhne, Hölscher, Franco Cabrera, Bultmann, Manfredi, Tüns, Vogt, de West, Füchtling, de Sousa (eingewechselt: Sandhove, Tombrock, Kofoth)

Kreisliga A1 Münster: SG Sendenhorst – SV GW Westkirchen: 0:1. Glück im Unglück für die Fußballer der SG: Während sie überraschend verloren, musste sich Verfolger SG Telgte im Derby beim BSV Ostbevern durch ein Tor in der Nachspielzeit mit 0:1 geschlagen geben. Damit hat der Spitzenreiter aus Sendenhorst weiter beruhigende fünf Punkte Vorsprung auf die Telgter.

Nach der dritten Niederlage der Saison – alle auf eigenem Platz – bemängelte SG-Trainer Uli Leifken vor allem die mangelnde Einstellung. Der Wille habe gefehlt. „Es ist sicher schwer, gegen eine tief stehende Mannschaft zu spielen, aber wir können ein Spiel auch nicht gewinnen, wenn uns im Angriff die Bewegung fehlt“, sagte Leifken. In der 36. Minute hatte Westkirchen den entscheidenden Treffer erzielt. Zwar hatten auch die Sendenhorster gute Chancen, scheiterten aber am Aluminium oder zielten nicht genau genug. Allerdings hätten auch die Gäste die Partie frühzeitig entscheiden können. • **mak/vol**

SG: Bisplinghoff, T. Brune, Wittenbrink, Labo, Mey, Schomacher, N. Bassauer, Schulte, K. Bassauer, Methling, Kowalik (eingewechselt: Krause)

Kreisliga A1 Münster: DJK GW Albersloh – Eintracht



Raphael Kerkhoff (rechts) erzielte gegen Eintracht Münster einen Doppelpack für GW Albersloh. Foto: Kleinedam

Münster: 3:0. Für die Grün-Weißen geht es weiter bergauf. Durch den dritten Sieg in Serie verbesserten sie sich auf Rang neun der Tabelle – die beste Platzierung in dieser Saison. Alberslohs Trainer Lasse Rowald war nach dem höchsten Sieg der Spielzeit „sehr zufrieden“. Einziger Kritikpunkt: Seine Elf hätte mehr Tore erzielen müssen.

Nachdem beide Teams eine gute Chance vergeben hatten, leitete Marcel Kirchhoff, der früh für den verletzten Julian Spangenberg eingewechselt wurde, das 1:0 ein. Jannick Horstmann umkurvte den Keeper und traf zum sechsten Mal

in dieser Saison (30.). Raphael Kerkhoff entschied das Duell mit Eintracht Münster mit einem Doppelpack. Er war kurz vor der Pause (43.) und kurz vor dem Ende (85.) erfolgreich.

Am Donnerstag (19.30 Uhr) testet GWA auf eigenem Platz gegen BW Aasee. Die Gäste aus Münster sind Tabellenführer der Kreisliga A2. • **mak** **GWA:** Spangenberg, Hecker, Kerkhoff, Strohbücker, Grenzer, J. Spangenberg, Kröger, J. Horstmann, Thale, Dulisch, Neufert (eingewechselt: Kirchhoff, Hövelmann, Uhlenbrock)

Kreisliga A2 Münster: SV Rinkerode – SC Nienberge: 2:2. Völlig verrückt: In der 90. Mi-

runderneuerte Team um Spieltrainer Masen Mahmoud trafen Armen Tahiri (10., 29.) und Admir Rama (55.). Es waren die ersten Punktgewinne nach elf Pleiten in Serie. Bösenell ging nach sechs Siegen in Serie erstmals wieder leer aus. • **mak**

Davaria: Stilling, R. Atalan, Merten, Eickholt, M. Atalan, Tahiri, F. Atalan, Plagge, Mahmoud, Raed, Rama (eingewechselt: H. Atalan, Assad Pour, Smolnik)

Kreisliga A Beckum: SuS Enniger – Fortuna Walstedde: 5:3. Eddy Chart war sprachlos – „so sprachlos wie schon lange nicht mehr“, sagte der Trainer der Walstedder. Und der Hammer war „so was von stinkig“. Denn was er gesehen hatte, war „ein Ding der Unmöglichkeit“. Die Fortunen verloren, obwohl sie zur Pause 3:0 geführt hatten.

„In der ersten Halbzeit haben wir traumhaft gespielt, den Ball super laufen lassen“, so Chart. Herausragender Akteur war Julian Budde, der in die Startelf gerückt war. Er erzielte in der 3. Minute das frühe 0:1, erhöhte in der 16. und machte in der 39. seinen Hattrick perfekt. Das einzige Manko: „Wir hätten zur Pause höher führen können.“ Nach dem Seitenwechsel stellten die Walstedder das Fußballspielen komplett ein. „Unvorstellbar. Das war nicht die gleiche Mannschaft“, wunderte sich Chart. Enniger drehte die Partie mit fünf Toren (51., 65., 76., 81., 90.+2). „Wenn du so auftrittst, darfst du dich nicht wundern“, sagte Coach Chart, dessen Team nur noch Tabellenletzter ist. • **mak**

Fortuna: Grote, Buttermann, J. Lange, Ophaus, Rosendahl, Ndiaye, Averhage, Gouw, J. Budde, Westhues, Ernst (eingewechselt: Simon, Ke. Northoff, Vinnenberg)



Neuzugang Jure Glavina traf zwei Mal für Drensteinfurt. Foto: Verein

Mit „Corona“ zum Erfolg

Sendenhorst • Katharina Schulze Balhorn vom RV Sendenhorst siegte beim Reitturnier in Heessen in der Springprüfung Klasse A** mit „Corona“ und erreichte mit „Chantre“ den siebten Platz. In der Springprüfung Klasse L belegte sie mit „Lacordia“ Rang sechs.

Jugendfußball

Fortuna Walstedde

• **Rot-Weiß Vellern – C-Jugend: 0:9.** Fortunas C-Junioren gelang ein optimaler Start in die Meistersrunde. Torschützen: Randy Mrozik (5), Hendrik Große Westermann (3), Dominik Hubmann

• **SuS Ennigerloh – A-Jugend: 2:4.** Das Spiel beim Tabellenzehnten konnten die Fortunen nach einem 0:2-Rückstand zur Pause drehen. Es war erst der zweite Sieg im 14. Saisonspiel für den Tabellenvorletzten. Torschützen: Raphael Janz (2), Jakob Gosda, Lukas Große Westermann

DJK GW Albersloh

• **JSG Südkirchen/Capelle – C-Junioren: 0:0.** Nachdem die Grün-Weißen in der ersten Halbzeit keinen Zugriff auf das Spiel hatten, überzeugten sie in Hälfte zwei zwar mit einer kämpferischen Leistung, blieben aber torlos.

SV Drensteinfurt

• **D3 – Warendorfer SU VI: 11:2.** Torschützen: Ole Kroos (4), Franz Cremer (3), Joris Engels, Lukas Kollenberg, Erind Osman, Jonas Stephan

Damen feiern wichtigen Sieg

Volleyball: SG-Herren mit „zu vielen Aussetzern“

Landesliga 7: SV Blau-Weiß Aasee III – SG Sendenhorst: 3:1 (25:23, 25:21, 17:25, 25:15). Zum ersten Mal in dieser Saison kassierte die erste Mannschaft der SG-Volleyballer drei Niederlagen am Stück. Diesmal musste sie sich dem Tabellendritten geschlagen geben. Die Sendenhorster sind zwar weiterhin Vierter, haben aber nur noch einen Punkt Vorsprung auf den Siebten SG Coesfeld II.

„Wir laufen immer Rückständen am Anfang des Satzes hinterher. Das kann nicht sein. Wir haben zu viele Aussetzer während des Spiels auf allen Positionen, dies gilt es abzustellen“, sagte Trainer Ingo Janthal. Er hob die Leistungen der beiden Youngsters Hendrik Stuckmann und Jonas Hecker hervor, die einen großen Anteil am Gewinn des dritten Satzes gehabt hätten.

Frauen, Bezirksklasse 27: SG – VBC Beckum: 3:2 (15:25, 25:6, 25:15, 23:25, 15:4). Die Relegation, also der vorletzte Tabellenplatz, ist das Ziel der ersten Damenmannschaft. Im Kellerduell mit dem Schlusslicht musste also ein Sieg her, ansonsten drohte der direkte Abstieg. Die Sendenhorsterinnen bekamen im letzten Moment die Kurve und holten zwei enorm wichtige Punkte. Mit dem dritten Saisonsieg machten sie den vorletzten Platz quasi perfekt. „Ich bin einfach nur froh, die Relegation erreicht zu haben. Eine super Moral meiner Mannschaft im fünften Satz“, sagte ein sichtlich erleichtertes Trainer Raphael Klaes. In der Relegation könnte es zur Begegnung mit der zweiten Mannschaft kommen, die den zweiten Tabellenplatz in der Kreisliga erfolgreich verteidigte.



Herren 65 „Münsterlandmeister“

Wer rastet, der rostet! Statt im Winter zu pausieren, gehen die Herren 65 des Tennis-Clubs Drensteinfurt lieber auf die Courts in der Halle. Da sie die Sommermeisterschaften in der Klasse Herren 65 Breitensport-Doppel immer erfolgreich abschließen, nehmen sie bereits seit drei Jahren am Einladungsturnier um den sogenannten Quadro-Pokal in Nordkirchen teil. Fünf Mannschaften (Nordkirchen, Münster, Sassenberg, Hiltrup und Drensteinfurt) kämpften diesmal um Spiel, Satz und Sieg. Der TCD um Mannschaftskapitän Bob Willigenburg verbuchte fünf Siege bei nur einer Niederlage. Das bedeutete den Sieg, den Pokal und den Titel „Münsterlandmeister“. Natürlich stießen die Drensteinfurter auf den Erfolg an. Das Bild zeigt: (hinten v.l.) Siegfried Eustermann, Werner Rosendahl und Heiner Moddick sowie (vorne) Reiner Nulle, Bob Willigenburg, Heribert Kortendieck, Werner Dieckmann und Alfred Scholten. Foto: Verein

Verjüngungskur beim SVD

Versammlung: Knispel, Schrutek und Moos neu im Vorstand des Sportvereins

Drensteinfurt • Eine Versammlung, die weitestgehend harmonisch verlief, ein offizieller Teil, der ziemlich zügig abgearbeitet wurde, und ein stark verjüngter Vorstand: Der 750 Mitglieder zählende SV Drensteinfurt (SVD) geht zuversichtlich ins neue Vereinsjahr.

Gleich drei neue Gesichter gibt es, die sich auf der Führungsebene engagieren. Michael Knispel (32 Jahre) wählten die rund 50 anwesenden Mitglieder zum 2. Kassierer. Er übernahm das Amt von Stephan Müller, dem neuen 1. Kassierer. Den zur Wahl stehenden Posten des Beisitzers füllte Bastian Schrutek (34) aus. Obmann der Senioren-Fußballer ist Alexander Moos (34). Für ihn hatten die erste und



Vorsitzender Werner Schmidt (l.) und Geschäftsführer Uwe Heinsch (r.) ehrten langjährige Mitglieder: (von links) Ferdi Moeller, Stefan Lenz, Norbert Kröger, Andreas Weichenhain und Frank Jedanowski. Foto: Kleineidam

zweite Mannschaft votiert. Wiedergewählt wurden Klaus Heine als 2. Vorsitzender sowie Eberhard Landmann und Dieter Heeren als Kassenprüfer.

Begonnen hatte das Treffen im Haus Averdung mit den Ehrungen langjähriger Mitglieder. Diese seien „das Herz des Vereins“, so Werner Schmidt, seit 2009 1. Vorsitzender des SVD. Seit 40 Jahren halten Frank Jedanowski, Norbert Kröger und Andreas Weichen-

hain dem Verein die Treue. Auf 25-jährige Mitgliedschaft blicken Sven Bussmann, Stefan Lenz, Ferdinand Moeller und Jürgen Wagner zurück. Moeller war von 1991 bis 1997 sogar 1. Vorsitzender. Neben Rückblicken der einzelnen Abteilungen gab es auch einen Ausblick. In diesem Jahr möchten die Verantwortlichen unter dem Motto „Mein Verein SV Drensteinfurt“ vermehrt auf das Wir-Gefühl set-

zen. Für den 3. Oktober ist ein bayrischer Frühschoppen geplant.

Transparent legte Kassierer Müller die Einnahmen und Ausgaben dar. Das Minus im Geschäftsjahr 2015 war begründet – einerseits durch die Renovierung des Vereinsheims, andererseits durch die große Rate für den Kunstrasenplatz.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Aussprache“ thematisierte Heinz-Dieter Heinrich, Trainer der Alten Herren II, den „katastrophalen Graschplatz“. Das kostengünstige Experiment, den alten Aschen- in einen Rasenplatz umzuwandeln, das 2012 umgesetzt worden war, sei misslungen. Schmidt versprach, dass sich der Vorstand mit Vertretern der Mannschaften, die den Platz nutzen, zusammensetzen und nach einer „gemeinsamen Lösung“ suchen werde. • mak

Unter dem Tagesordnungspunkt „Aussprache“ thematisierte Heinz-Dieter Heinrich, Trainer der Alten Herren II, den „katastrophalen Graschplatz“. Das kostengünstige Experiment, den alten Aschen- in einen Rasenplatz umzuwandeln, das 2012 umgesetzt worden war, sei misslungen. Schmidt versprach, dass sich der Vorstand mit Vertretern der Mannschaften, die den Platz nutzen, zusammensetzen und nach einer „gemeinsamen Lösung“ suchen werde. • mak

Lange Pause hat der SG nicht gutgetan

Handball: Dritte Niederlage nacheinander

Bezirksliga 2: Spvg. Versmold – SG Sendenhorst: 25:24 (12:11). Die dreiwöchige Pause – erst trat Brockhagen II nicht in Sendenhorst an, dann war Karneval – scheint den Handballern der SG nicht gutgetan zu haben. Auch im dritten Spiel nach dieser Unterbrechung mussten sich die Jungs von Andreas Schwartz geschlagen geben – diesmal hauchdünn. In Hennig Schöne, Carsten Bernstein, Benedikt Suntrup und dem Langzeitverletzten Jens Hunkemöller fehl-

ten dem Trainer erneut vier Stammspieler. Zudem nahm sich Lars Mönig nach 20 Minuten durch eine Unsportlichkeit II frühzeitig aus dem Spiel. Fast vollkommen abgemeldet war der SG-Rückraum mit Matthias Kleikamp und Lars Mönig. Beide trafen jeweils nur ein Mal. Die Versmolder Abwehr hatte sich sehr gut auf die Sendenhorster eingestellt. • vol
Tore: Jö. Hunkemöller (7), Mar. Kleikamp (5), Haake (4), Königsmann (4), Göhausen, Baumhögger, Mat. Kleikamp, Mönig



Die erste Mannschaft der KvG-Schule Sendenhorst: (von links) Dajan Beyer, Miguel Shkempi, Linus Schmedding, Leon Stieben und Maurice Prokscha. Foto: Schule

Sendenhorster auf dem Podest

Schach: Münsterländische Grundschulmeisterschaft

Sendenhorst • Bei der einer Niederlage. Leon Stieben, Miguel Shkempi, Maurice Prokscha, Dajan Beyer und Linus Schmedding qualifizierten sich für die NRW-Grundschulmeisterschaft Mitte März in Kamen. „Eine tolle Mannschaftsleistung“, fasste Stefan Janz zusammen. Die zweite Mannschaft (Amiro Meixner, Tino Ben Moussa, Justin Skoff und Niklas Rogoschewski) erreichte Platz 22 – mit zwei Siegen, zwei Unentschieden und drei Niederlagen. • hues

Bei der einer Niederlage. Leon Stieben, Miguel Shkempi, Maurice Prokscha, Dajan Beyer und Linus Schmedding qualifizierten sich für die NRW-Grundschulmeisterschaft Mitte März in Kamen. „Eine tolle Mannschaftsleistung“, fasste Stefan Janz zusammen. Die zweite Mannschaft (Amiro Meixner, Tino Ben Moussa, Justin Skoff und Niklas Rogoschewski) erreichte Platz 22 – mit zwei Siegen, zwei Unentschieden und drei Niederlagen. • hues

Fünfte im M*-Springen

Drensteinfurt • Anna Vogt und Ann-Kathrin Borghoff vom Reitverein Drensteinfurt waren auf Turnieren in der Umgebung vertreten. Vogt sicherte sich mit ihrer Stute „Polarnacht“ auf dem „Spring-Late-Entry“-Turnier in Unna-Masse-

ner Heide in der Springprüfung der Klasse M* den fünften Platz. Borghoff wurde beim Hallenturnier in Heessen mit der sechsjährigen Stute „Charlotte B“ Vierte in einer Dressurprüfung der Klasse A* – mit den Wertnote 7,4.

TCD-Herren nach viertem Sieg weiter Zweiter

Herren 30, Bezirksliga: TC Drensteinfurt – TC Heiden II: 4:2. Nach der 1:5-Niederlage beim SuS Hochmoor haben die Tennis-Herren des TCD am 5. Spieltag der Hallenwinterrunde in die Erfolgsspur zurückgefunden. Das Team setzte sich

gegen den Tabellenvierten durch, feierte den vierten Sieg und liegt als Zweiter weiter einen Zähler hinter Hochmoor, das den Vorletzten TCT Rheine ebenfalls mit 4:2 schlug. Drei der vier Einzel gewannen die Drensteinfurter. Christoph

Newzella (6:3, 6:4), Daniel Knipping (6:2, 6:1), und Carsten Beckamp (6:2, 7:5) setzten sich durch. Im Doppel unterlagen Newzella/Marc Rehkemper 0:6, 6:7, doch Knipping/Beckamp machten den Heim-

sieg mit ihrem 6:1, 6:1-Erfolg perfekt. Ihr letztes Spiel absolvieren die TCD-Herren am Samstag, 12. März (13 Uhr), beim TCT Rheine. Hochmoor ist zu Gast beim Tabellendritten TV Blau-Weiß Stadtlohn. Der Gruppensieger steigt in die Münsterlandliga auf. • mak

Fortunen ohne Druck

Kreisliga: Fortuna Walstedde – TTV Preußen Lünen III (Freitag, 19.45 Uhr). Ohne Druck können die Tischtennis-Herren der Fortuna ins Gipfeltreffen gehen. Weil der Spitzenreiter aus Lünen zuletzt den Tabellendritten TTV Waltröpp III mit 9:5 schlug, haben die zweitplatzierten Walstedder fünf Spieltage vor dem Saisonende satte fünf Punkte Vorsprung auf die Waltröper. Die dritte Mannschaft Preußen Lünens, die zu Gast in der Halle der Lambertus-Grundschule sein wird, ist nach 17 Partien noch ungeschlagen, hat in der Rückserie aber schon zwei Mal remis gespielt. Vielleicht gelingt den Fortunen ja eine Überraschung gegen den Überflieger der Liga. • mak

Platz eins verteidigt

Sendenhorst • Auf des Messers Schneide hat der Bezirksliga-Kampf der ersten Mannschaft des SC Sendenhorst bei Schach Nienberge III gestanden. Mit 4,5:3,5 behielten die Gäste zwar die Oberhand, doch schrammten sie um Haaresbreite an einer Niederlage vorbei. Ralf Westhues holte den entscheidenden Punkt. Nach sieben von neun Runden bleiben die Sendenhorster an der Tabellenspitze. Die dritte Mannschaft verlor gegen die SF Telgte IV 1:5. • hues

SCS: Korb (1), Teusner (1/Foto), Füllborn (0), Specht (0), Westhues (1), Göntgens (0,5), Kratz (0,5), Elmenhorst (0,5)

Schachfreunde zittern

Drensteinfurt • Die erste Mannschaft der Schachfreunde Drensteinfurt muss mehr denn je um den Verbleib in der Bezirksliga zittern. Beim Tabellenzweiten SK Dülmen III unterlagen die Stewerter – ohne drei Stammspieler und nur zu siebt – mit 3:5 und kassierten die zweite Niederlage in Folge. Mit nur noch zwei Punkten Vorsprung auf einen Abstiegsplatz bei zwei ausstehenden Begegnungen gegen die Spitzenteams Sendenhorst und Münster wird es eng.

SFD I: Bröker (1), Tillkorn (1), Fischer (0), Jost (0), Korbeck (0), Kluth (1/Foto), Köller (0)

Fußball

Fortuna Walstedde

Donnerstag

• SV Neubeckum II – F2, 17 Uhr (Freundschaftsspiel)

Samstag

• G-Jugend – SV Neubeckum, 12 Uhr

• F2 – DJK Vorwärts Ahlen II, 12 Uhr

• SuS Ennigerloh II – F1, 12 Uhr

• E2 – SpVg Oelde IV, 13 Uhr

• Rot Weiss Ahlen II – E1, 13 Uhr

• DJK Vorwärts Ahlen III – D2, 13:30 Uhr

• SuS Enniger – D1, 14 Uhr

• C-Jugend – DJK Vorwärts Ahlen, 14 Uhr

• SV SW Sende – Mädchen, 14 Uhr

Sonntag

• A-Jugend – SC Germania Stromberg, 11 Uhr

• Damen – SV Herbern, 13 Uhr

• SC Germania Stromberg II – Senioren II, 13 Uhr

• Senioren I – VfL Lippborg, 15 Uhr

Großer Obstverkauf!
RAHMANN'S Obsthandel
 www.der-obstwagen.de

Verkauf am Donnerstag, 3. 3. 2016

09.15 Rinkerode - Grundschule / Magdesteige
 09.45 Drensteinfurt - Dreingau-Halle / Sendenhorster Straße

10.30 Walstedde - Grundschule / Böcken
 17.15 Sendenhorst - Lambertplatz / Kirmesplatz Schillerstraße

Frische direkt ab LKW. Verkauf alle 14 Tage!

Stellenangebote



Umschulungen – jetzt starten

TÜV NORD Bildung führt Umschulungen in über 30 Berufen durch. Die Agentur für Arbeit oder das Job-Center fördern in bestimmten Fällen mit **Bildungsgutschein**. Wir beraten Sie gern zu Angeboten und Förderprogrammen.

- Gewerblich-technische Berufe (Auswahl)**
- Elektroanlagenmonteur/-in
 - Fachkraft für Hafenlogistik/Fachlagerist
 - Konstruktionsmechaniker/-in
 - Industrieelektriker – Betriebstechnik
 - Fachkraft Metall
 - Fachrichtung Montage/Zerspanung
 - KFZ-Mechatroniker/-in
 - Koch/Köchin
 - Mechatroniker/-in
 - Technische/-r Produktdesigner/-in
 - Triebfahrzeugführer/-in (Lokführer/-in)

- Kaufmännische Berufe/IT (Auswahl)**
- Kaufmann/-frau für Büromanagement
 - Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung
 - Steuerfachangestellte/-r
 - Fachinformatiker/-in

Start: 01.02.2016
 (möglicher Einstieg bis 31.03.2016)

TÜV NORD Bildung – auch in Ihrer Nähe:
 u.a. Bergkamen, Datteln, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Kamp-Lintfort, Lünen, Oberhausen, Recklinghausen

TÜV NORD Bildung GmbH & Co. KG
 info-bildung@tuev-nord.de
 www.tuev-nord-bildung.de

Weitere Informationen unter der kostenfreien Servicenummer:
0800 8888 121
 Mo.–Fr. 8.00–17.00 Uhr

Verschiedenes

WERKSTATT für Bildeneinrahmungen:
 Passepartout-Zuschnitte
 Ronge ☎ 02599/1863

Vermietung Häuser

Lüdinghausen, Offener Str., ruhige Wohnl., EFH zu verm., EG, AR, Diele, WC, Küche, Eßzi., Wohnzi. m. Kachelofen. OG, 4 Zi. u. gr. Bad/WC, KG, Waschraum, gr. Hobbyraum, Trocken/Heizungsraum, Vorratskeller, WC. Gr. Garagenhaus m. Nebenraum, ca. 50 m², Grundmiete 950 € + NK + Kautio, ☎ 0151/10521691.

Mietgesuche Häuser

Suche Haus zur Miete, mind. 3 Zi., mögl. mit Garage/Garten, bis 650 € KM (mögl. Kreis COE). ☎ 01 76/ 78 12 53 85.

Vermietung Wohnungen

Nottuln, exkl. EG-Whg., 97 m², 4 Zi., Küche, 2 Bäder, Terrasse und Garten, zu verm., KM 560 € + NK, V 71 kWh, Gas, Bj. 2003, ☎ 01 72/ 5 33 69 85.

Sendenhorst, 1 Zi.-Appartement, 30 m², 1. OG mit Balkon, ab sofort frei. ☎ 0178/8086440

Walstedde, Nachmieter gesucht zum 15.04. od. später für 65 m² Whg., 2 ZKB im OG 2 Fam.-Haus, EBK, Stellpl., Gartennutzg., KM 340 € + NK 90 €. ☎ 0177/7281799 (rufe zurück)

Rinkerode: 2 Wohnungen, Erstbezug: 104 m², 4 ZKB, 15 m² Dachterrasse und 124 m², 3 ZKB, Terrasse, Garten. Beide mit AR, Fußbodenheizung, Keller, Aufzug, KfW 70, Carport. ☎ 02538/915293 (ab 19 Uhr), www.kuhlenkoetter.de

Senden, 3 ZKB, 87 m², ab 01.04. KM 520 € ☎ 0151/17550700.

Altenberge, Zentrum, 2 ZKB, 77 m², 1.4.16, 625 €, Bad, Dusche, Parkett, Fliesen, KfW 70, Stellplatz, Abstell, Terrasse, Gartennutzung. Wohnen.Am.Park@web.de ☎ 02573/ 921891

Sendenhorst Stadtmittel, 1,5 Zi.-Whg., ca. 50 m², 2. OG, ab 15.05. zu verm. ☎ HA7934489 AGM, 48135 Münster

Olfen, schöne 3,5 ZKDB, 1. OG im ZFH, Bj. 2000, ca. 100 m², Loggia, AR, Keller m. sep. Eingang und Treppenhäus, Garage u. Stellpl., KM 600 € z. 01.06.16 zu verm., ☎ 0160/97552210.

Senden, 4 ZKB, 90 m², ab sofort zu verm. KM 520 € ☎ 0151/17550700.

Sendenhorst Stadtzentrum, Energiespar-Whg. 3,5 Zi. (115 m²), 1. OG m. Loggia, Bad m. Wa.+ Du., Fenster, G-WC, KM 760 € + NK, ab 01.05. zu verm. ☎ 01575/ 2196416

Mietgesuche Wohnungen

LH, 2 ZKB, ebenerdig, 60 bis 70 m², Kaltmiete 350 bis 400 €/M, Kautio u. Mietzahl.-Garantie kein Problem, sucht ruhige Einzelperson, 64 J., zu/ab Juni 2016 oder später. Angebote bitte in Kurzform an: wdr-pr@t-online.de

Opel

Opel Corsa A, 30 Jahre alt, 40000 km, 2.900 €. 10 Jahre abgemeldet. Tel. ☎ 05242/42315 od. 05242/ 44943

Wohnmobile

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen
 03944-36 160 www.wm-wv.de FA

Sonstige Fahrzeuge

Oldtimer Hanomag R19 - Bj. 1957 - mit Brief - Speichenfelgen und Hydraulik - ca. 60 % restauriert - VB 2.300 €. ☎ 02562/25882.

Möbel und Einrichtungen

Bauern-Doppel-Bett in Eiche um 1900 inkl. Nachtschränke. Maße: 2,10 x 2,00 cm, 300 € VB, ☎ 0151/ 40462824

Tiermarkt

Nestjunge Wellensittiche, leicht zu zähmen, 15 €. Nestjunge Sperlingspapageien, blau, 30 €. ☎ 01 70/5 79 36 46

Verkäufe

Haushaltsauflösung wegen Umzug! Verkäufe div. Antiquitäten und Haushaltswaren. Infos unter: 02508/985866 tägl. 15-19 Uhr außer Sa/So

Kaminholz zu verk., trocken, abgelagert, Anlieferung möglich. ☎ 0171/9536626.

Wohnungsaufg. in Nordkirchen, Lüdinghauser Str. 24, am Sa. 05.03. ab 13.00 h u. am So. 06.03. ab 11.00 h.

Gitarren – Noten – Zube. Werkstatt – Handel – Verleih. Ronge ☎ 02599/ 1863 - www.personal-guitar.de

Über 40 Kochbücher "Essen & Trinken" (Tim Mälzer) VB 30 €, ☎ 01 79/5 25 38 93.

Haus- und Garagentrödel, im Haus auf 2 Etagen, v. 05.03.-20.03., tägl. v. 10 - 18 Uhr, für Kaffee u. Kuchen ist gesorgt, Familie Eichler, 59379 Selm-Bork, Lünener Str. 89, ☎ 02 92 92/6 27 19

Über 170 Musik-CDs mit Rack f. ca. 100 CDs, VB 70 €, ☎ 01 79/ 5 25 38 93.

Satz SR auf 5-Loch-Alufelgen Goodyear 205/55 R 17, sehr guter Zustand, wenig gelaufen, Preis 300 €, ☎ 01 79/5 25 38 93.

Suche von privat, Pelzmantel oder Jacke, Garderobe, Lederhandtaschen, Näh- und Schreibmaschinen, Bilder, Porzellan, Silberbestecke, Münzen, Armbanduhr, u. alles an Schmuck. Herr Klarr seit 1975, ☎ 02 09/94 57 36 82 od. 01 77/8 05 04 18.

Gesuche

Ankauf Pelze, Krokotaschen, antike Möbel, alte Bibeln, Kronleuchter, Näh-/Schreibmaschinen, Teppiche, Porzellan, Bilder, Puppen, Uhren, Bernstein, (Korallen-), Schmuck. Garantiert seriös! Herr Esper, ☎ 0163/6238172.

Achtung Kaufe! Pelze a. Art und Persierer, Teppiche, Abend-Trachten-Mode, Taschen, Kristall, Bilder, Bernstein, Korallen, Zinn, Orden, Münzen, Silberbesteck, Porzellan, alte Weine, Spirituosen, Uhren a. Art, Schmuck. Seriöse Abwicklung, Frau Lora 0157/83780522

Kaufe Pelze! Zahle 200-2000 €. Musikinstrumente, Leder, Bleikristall, Bernstein, Porzellan, Münzen, Schmuck, Nähmaschine, Schreibmaschine, Teppiche, Taschen, Seriöse Barabwicklung seit 1975. Strauss ☎ 0162/7354892

Kaufe Trödel, Antikes, Schallplatten, Altes u. Nettes aus Keller, Dachboden, Hausverkauf oder Nachlass. ☎ 0 25 72/8 91 35 oder 01 60/99 14 28 88.

Familienanzeigen

Nachruf

Tief bewegt und betroffen trauert der CDU-Stadtverband Drensteinfurt um seinen verstorbenen Altbürgermeister

Herrn Albert Leifert

Er hat über Jahrzehnte die Geschicke der Stadt entscheidend gelenkt. Seine Verdienste für Drensteinfurt sind heute noch allgegenwärtig. In seiner Zeit als Präsident des nordrhein-westfälischen Städte- und Gemeindebundes hat er sich für die Belange Drensteinfurts eingesetzt. Besonders die Entwicklung der Schul- und Kindergartenlandschaft lag ihm am Herzen.

Seit über 15 Jahren war er auch Träger des Ehrenringes der Stadt.

Ein Politiker mit Leib und Seele ist von uns gegangen. Der Verstorbene konnte sich auch aufgrund seiner menschlichen Qualitäten großer Wertschätzung erfreuen.

In Dankbarkeit wird ihm der CDU-Stadtverband ein ehrendes Gedenken bewahren. Sein Wirken ist zu Ende gegangen, sein Andenken wird bleiben.

CDU-Stadtverband Drensteinfurt

Kaufe Bekleidung aller Art, Pelze, Uhren, Bleikristall, Münzen, Schreib-/Nähmasch., Lampen, Teppiche, Porzellan u. Krüge, Zinn, Silberbesteck, Schmuck, ☎ 0152/ 07644757.

Suche gebrauchtes Akkordeon. Tel. ☎ 05242/42315 od. 05242/ 44943

Sammler su. Porzellan, Bleikristall, Römer, exkl. Handtaschen, Nerze, Münzen, Korallen, Bernstein, Modeschmuck, ☎ 0201/43367372

Kostenlose Abholung von Gefriertruhen, Gefrierschränken, Waschmaschinen, Metall und Schrott. ☎ 01 51 / 12 30 20 62

Sammlerin sucht: Osterdeko, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Damenbekleidung u. Spirituosen/Weine. ☎ 0157/38239275

Achtung Sammler sucht! Abend-u. Trachtenmode, Kleinmöbel, Porzellan, Bernstein, Zinn-/Silberbesteck, Uhren, Gold-/Silberschmuck, Orientteppich, alte Weine/Spirituosen/Champagner. ☎ 0163- 4678528

Reise und Erholung

Kroatien: Ferienhaus am Meer, pro Wo. 280 €, ☎ 0038/5996885151

NORDSEETRÄUME/TULPENBLÜTE/ CALLANTSOOG/NORDHOLLAND Reetdach-Ferienhaus f. 6 Pers. mit Sauna/Kamin und allem Komfort! Sonderangebot zur Tulpenblüte April 2016 1 Wo. 600 €/Sa./Sa./4 T. 400 € Sa./Mi./Incl. NK Info: www.ds-unna.de ☎ 0163/3021952

Kroatien Trogir bei Split, Komfort-FeWo, f. 2-6 Pers. zu vermieten von Mai-Oktober 2016, ☎ 02575/3816

Harlesiel/Dornumersiel, FeWo/FH, strandnah, 2-6 Pers., Ostern/Sommer frei, nordsee-friese.de, ☎ 0 58 46/24 85,

Kroatien: Ferienhaus am Meer, pro Wo. 280 €, ☎ 0038/5996885151

Dienstleistungen

Baumwurzeln ausfräsen, Ascheberg ☎ 01 60/2 52 45 30.

In unseren Wochenzeitungen effektiv und günstig werben

Ihre Ansprechpartnerin:
Kerstin Haag
 Medienberaterin
 Telefon 025 08/99 03-12
 Telefax 025 08/99 03-40
 kerstin.haag@dreingau-zeitung.de
 www.dreingau-zeitung.de



Dreingau Zeitung



DER WILLE VERSETZT BERGE. BESONDERS DER LETZTE.

Ein Vermächtnis zugunsten von **ÄRZTE OHNE GRENZEN** kann für viele Menschen einen ersten Schritt in ein neues Leben bedeuten.

Sie möchten sich über das eigene Leben hinaus engagieren wie Alice und Ellen Kessler? Gerne schicken wir Ihnen unsere Broschüre „Ein Vermächtnis für das Leben“.

Wir beraten Sie gerne. Ihre persönliche Ansprechpartnerin Verena Schäfer erreichen Sie unter **030 - 700 130 148**.

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
 Am Köllnischen Park 1
 10179 Berlin



www.aerzte-ohne-grenzen.de

Kontakte

Einzelservice ohne Eintritt
!NEU! www.clubklein-paris.de
 10-15 neue Girls 18+ neue Preise - alles geht!!!
 1 x Spaß 25,- €, Tageskarte ohne Zeitlimit
 Der Preishammer - mit Buffet, mit W-Pool und Sauna
 Neues Ambiente - LH, Hans-Böckler-Str. 48 - Tel. 025 91-94 05 17
NEU! Mo.- Mi. Dessous, Do.- So. FKK NEU!

Bei Anna Paula Scharf wie Chili ☎ 0251 - 131 25 57

DAY & NIGHT CLUB VILLA IM PARK
 DEUTSCHE LEITUNG
 02591 - 968 55 95
 DANIELA MIT IHREM NEUEM TEAM
 HAUS- & HOTELBESUCHE
 Täglich Mo-Do 12-1 Uhr | Fr-Sa 14-6 Uhr | So 14-1 Uhr
 Seppendorfer Str. 45a | Lüdinghausen | villa-im-park.com

THAI TOP SERVICE
 MS-Handorfer Str. 37
 0162-87 97 183

Message STUDIO
 Erabella.de/julia
 0251 - 13 34 858

Du suchst die Besondere? STOI! Hier bin ich! Auch Hausbesuche ☎ 01577 - 370 92 90

AGM | Anzeigenblattgruppe Münsterland | **HALLO BLICK PUNKT** Dreingau Zeitung

UNSERE NÄCHSTE SONDERBEILAGE

Gartenträume im Frühling

Das Gartenmagazin erscheint in allen HALLO- und BLICKPUNKT-Ausgaben sowie in der Dreingau Zeitung am Sonntag, 10. April 2016 bzw. Mittwoch 13. April 2016.

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

AUFLAGE ca. 300.000 Exemplare

ANZEIGENSCHLUSS: Ihre Ansprechpartnerin: Kerstin Haag
DI. 22. MÄRZ 2016 Tel. 02508 9903-12 | Fax 02508 9903-40